



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI

Bundesamt für Statistik BFS
Abteilung Bevölkerung und Bildung

15 – Bildung und Wissenschaft

Juli 2012

Schulpersonal

Benutzerhandbuch der Erhebungss Applikation SSP

Version: 1.0
Stand: Juli 2012
Gültigkeit: ab Erhebung 2011/12
Kontakt: meb-support@bfs.admin.ch

Inhaltsverzeichnis

1	Neuerungen	6
2	Einleitung	7
2.1	Übersicht	7
2.2	Beteiligte Dokumente	7
2.3	Definitionen, Akronyme und Abkürzungen	7
3	Benutzerhandbuch für SSP in Kürze	8
4	Erhebungsapplikation SSP	10
4.1	Grundlagen	10
4.2	Registrierung als Benutzer	10
4.2.1	Registrierung beantragen	10
4.2.2	Aktivierung	11
4.3	Starten der Applikation SSP	15
4.4	Aufbau der Benutzeroberfläche	16
4.5	Funktionen im Seitenkopf	17
4.5.1	Auf- und Zuklappen der Logos	17
4.5.2	Links	17
4.5.3	Kontakt	17
4.5.4	Sprachenwechsel	17
4.6	Allgemeine Tabellenfunktionen	17
4.6.1	Auf- und Zuklappen von Tabellen	18
4.6.2	Editieren in Tabellen	18
4.6.3	Einfügen eines Tabelleneintrags	19
4.6.4	Löschen eines Tabelleneintrags	19
4.6.5	Speichern von Änderungen in Tabellen	19
4.6.6	Rückgängigmachen einer Tabellenänderung	19
4.6.7	Selektion von Tabelleneinträgen	19
4.6.8	Sortieren	20
4.6.9	Laufende Tabellenfunktion	20
4.6.10	CSV-Export des Tabelleninhaltes	21
4.6.11	Farbgebung	21
4.6.12	Tutorial	21
5	Lieferung der Schulen	23
5.1	Beschreibung des Reiters « Lieferung der Schulen»	23
5.2	Funktion der Tabelle	24
5.2.1	1. Daten laden	24
5.2.2	2. Fehler anzeigen	24
5.2.3	3. Arbeit beenden	25
6	Datenlieferung	26
6.1	Übersicht	27
6.1.1	Grobablauf der Datenlieferung	27
6.1.3	Status des Kantons	29
6.1.4	Status der Lieferdaten	30
6.1.5	Status der Plausibilisierung (Kanton / Lieferung / Person / Aktivität)	31
6.2	Lieferung vorbereiten	32
6.2.1	Herunterladen des Statistik-Handbuches	32
6.2.2	Herunterladen des Benutzerhandbuches	32
6.3	Lieferung hochladen	32
6.3.1	Lieferdatei auswählen	32

6.3.2	Lieferdatei übermitteln	33
6.4	Liefervorgang steuern	33
6.4.1	Teillieferungen verwalten	33
6.4.2	Lieferung ergänzen	33
6.4.3	Lieferung ersetzen	34
6.4.4	Lieferung bestätigen	34
6.4.5	Lieferung verwerfen	34
6.4.6	Plausibericht erzeugen	34
6.4.7	Plausibericht anzeigen	34
6.4.8	Lieferung freigeben	35
6.4.9	Freigabe auf der Lieferung zurücknehmen	36
6.4.10	Plausifehler auf der Lieferung bearbeiten	36
6.5	Lieferung überprüfen	36
6.5.1	Protokoll der Interventionen anzeigen	36
6.5.2	Plausibericht anzeigen	37
6.5.3	Lieferungsdatei anzeigen	37
6.6	Daten exportieren	38
6.6.1	XML-Export wählen	38
6.6.2	CSV-Export wählen	38
6.6.3	Exporte mit diversen Informationen	38
6.6.4	Export ausführen	39
7	Datenpflege	40
7.1	Daten filtern	42
7.1.1	Standardfilter: Version und Kanton	42
7.1.2	Erweiterbare Filter: Vordefinierte Filter bearbeiten	42
7.1.3	Erweiterbare Filter: WHERE-Filter bearbeiten	42
7.1.4	Daten filtern	43
7.2	Daten bearbeiten	43
7.2.1	Personen bearbeiten	43
7.2.2	Aktivitäten bearbeiten	43
7.2.3	Daten in mehreren Datensätzen ändern	44
7.2.4	Mastertabelle wechseln	44
7.2.5	Person freigeben	44
7.2.6	Schule freigeben	44
7.2.7	Freigabe auf einer Person zurücknehmen	45
8	Kantonsübersicht (nur DV)	46
8.1	Kanton überprüfen	47
8.2	Kanton bearbeiten	47
8.3	Kanton freigeben	47
8.4	Lieferungskonfiguration überprüfen	47
9	Tipps und Tricks	49
9.1	Fehler in der Darstellung	49
9.2	Fehler bei einer Funktionsausführung	50
9.3	Programmfehler während der Dateilieferung	51
9.4	Darstellung: Zuwenig Platz	51
10	Problemlösung	52
11	ANHANG	55
A	Applikationsinterne Nomenklaturen	55
B	Detailablauf Dateiübermittlung	57

C	Status der Lieferung	58
D	Abbildungsverzeichnis	60
E	Tabellen	61
F	Index	62
G	Übersicht der Schaltflächen	64

1 Neuerungen

Punkt 3, A1 «**Benutzerhandbuch für SSP in Kürze**» , finden Sie neuerdings ein Printscreen „Lieferung der Schulen“

Punkt 5 «**Lieferung der Schulen**»

Neuer Punkt

Punkt 6.6.3 «**Exporte mit diversen Informationen**»

Neue ergänzende Information

«**Detailablauf / Dateiübermittlung**» finden Sie neuerdings im Anhang B

«**Status der Lieferung**» finden Sie neuerdings im Anhang C

2 Einleitung

2.1 Übersicht

Dies ist das Handbuch für Datenlieferanten und Datenverantwortliche der SSP-Applikation. Es enthält die Beschreibung der Funktionalität und der Benutzeroberfläche für die Datenlieferung und die Datenkonsolidierung der Erhebungssapplikation SSP.

Zudem werden im Kapitel 9 „Tipps und Tricks“ noch einige Hinweise zur Bedienung von SSP gegeben, um Probleme zu vermeiden, respektive zu lösen.

Im Anhang sind noch die wichtigsten applikationsinternen Nomenklaturen mit ihren Codes aufgeführt, welche für die Filterung der Daten (WHERE-Filter) nützlich sein können. Zudem ist dort ein Index vorhanden, über den weitere Informationen zu wichtigen Stichworten schnell lokalisiert werden können.

2.2 Beteiligte Dokumente

Referenzierung auf Dokumente, auf die im Rahmen dieses Dokuments verwiesen wird.

Id	Referenz
[HB]	Handbuch SSP, BFS

Tabelle 1: Referenzen

2.3 Definitionen, Akronyme und Abkürzungen

Hier sind die Definitionen, Akronyme und Abkürzungen aufzuführen, die in dem Dokument verwendet werden.

Abkürzung	Erläuterungen
BFS	Bundesamt für Statistik
BUR	Betriebs- und Unternehmensregister
DL	Benutzer mit der Rolle Datenlieferant
DV	Benutzer mit der Rolle Kantonalen Datenverantwortlicher
EA	Benutzer mit der Rolle BFS-Erhebungsadministrator
EV	Benutzer mit der Rolle BFS-Erhebungsverantwortlicher
RO	Benutzer mit der Rolle Read-Only (zum Beispiel kantonale Koordinator/innen)
SAS	SAS-Institute - Business Intelligence Software and Services (www.sas.de). SAS wird im Projekt MEB eingesetzt für die Erstellungen von Statistiken und Plausibilisierungen.
SBA	Statistik der Bildungsabschlüsse – eine Applikation von MEB
SdL	Statistik der Lernenden– eine Applikation von MEB
SSP	Statistik des Schulpersonals – eine Applikation von MEB

Tabelle 2: Glossar

3 Benutzerhandbuch für SSP in Kürze

A Lieferrn der Dateien: Tab „Lieferung der Schulen“

A1. Übermittlung der Daten mittels Tab „Lieferungen der Schulen“

„Auf „Bitte wählen sie einen Datenlieferanten aus“ klicken und „Datei wählen“ anklicken.

	Zu ladende Schule(n)	Total Personen: 12
✓	40236113 Kaufmännische Berufsfachschule Glar	Aktivitäten: 7
✓	40256366 Heilpädagogisches Zentrum Glarnerla	Aktivitäten: 4
✓	40260430 Schule an der Linth Ziegelbrücke	Aktivitäten: 7

A2. Auf „Beenden“ klicken, um die Daten zu prävalidieren.

Beenden

Die Arbeit kann beendet werden, wenn alle Schulen geliefert wurden, keine Fehler mehr vorhanden sind und die unsicheren Fälle angenommen wurden.

B Lieferrn der Dateien: Tab «Datenlieferung»

B1. Anzeige der Erhebungsdokumentation oder des Tutorials über Hyperlinks

Download

Lieferungsanleitung und Applikationshandbuch [Erhebungsdokumentation](#) Lernzenter [Tutorial starten](#)

B2. Übermittlung der Daten

Auf « Durchsuchen... » klicken, Datei auswählen und « SSP-Datei übermitteln » betätigen

Neue Datenlieferung

Upload der SdL Daten

- Kein Fehler → Alle möglichen Personen und Aktivitäten der Lieferung freigeben: Lieferung in der Tabelle « Lieferungen » auswählen, anschliessend ✓ anklicken.
- Fehler → Plausibericht prüfen , Kontrolle und Bearbeitung der Daten (siehe C) anschliessend die Lieferung oder betroffene Lieferdaten freigeben (siehe B2.i) oder C4.

C Bearbeitung der Daten : Tab « Datenpflege »

C1. Daten auswählen

Filter

Version Kanton

Erweiterte Filter

→ Filtern der Daten : .

C2. Plausifehler konsultieren: Doppelklick auf *Nicht plausibel*

Plausistatus	Geändert von	Geändert am
Nicht plausibel (1)	lsc	09.04.2010
Regel	Fehlertext	Ok Geändert Datum
20 Identifikation der Schule	Plausi 20: Schule unbekannt <input type="checkbox"/>	lsc 09.04.2010

C3. Daten editieren: Doppelklick auf das betreffende Feld

Nationalität

Schweiz (8100)

Saudi-Arabien (8535)

Schweden (8234)

Schweiz (8100)

Senegal (8345)

oder

Geburtsdatum	Nationalität	Sprache	G
01.01.2000			
01.01.2000			
01.01.2000			
01.01.2000			
01.01.2000			

oder

IdTyp

CT.ZH

→ Änderungen speichern  oder verwerfen .

C4. Lieferdaten freigeben: .

C5. Mastertabelle wechseln: .

D Daten exportieren: Tab « Datenpflege » → Tabelle « Auswertungen »

Auswertung auswählen und anschliessend  betätigen.

4 Erhebungsapplikation SSP

4.1 Grundlagen

SSP ist eine Webapplikation, welche über einen Internet Browser bedient wird.

Geeignete Internet Browser sind:

- Firefox (Mozilla) ab Version 2. Dieser Browser läuft auch auf Apple Computern.
- Internet Explorer ab Version 6.0 ServicePack 2
- Safari ab Version V.2.02

Nicht geeignet sind namentlich:

- Internet Explorer Version 6.0 ServicePack 1 und früher
- Safari vor Version V.2.02

Die Applikation ist für eine 768x1024 Pixel Auflösung des Bildschirms optimiert.

4.2 Registrierung als Benutzer

4.2.1 Registrierung beantragen

Datenlieferanten (DL), Datenverantwortliche (DV) und Read-only-Benutzer (RO) müssen sich vom BFS als Benutzer registrieren lassen.(siehe „4.5.3 Kontakt“).

Nach erfolgter Registrierung durch das BFS bekommt der Benutzer eine E-Mail, womit er in der Benutzerverwaltung Passwort und Sicherheitsabfrage setzen und sich aktivieren kann. Diese Schritte sind notwendig, um sich in der Applikation SSP anmelden zu können.

4.2.2 Aktivierung

Nach erfolgter Registrierung eines Benutzers muss sich dieser aktivieren, um sich in SSP anmelden zu können.

1. Der Benutzer erhält ein Mail mit der Aufforderung zur Aktivierung und wählt den angegebenen Link für die Aktivierung an:



Abbildung 1: E-Mail zur Aktivierung als Benutzer

Falls eine Warnung bezüglich des Sicherheitszertifikates der Webseite erscheint, kann der Benutzer das Laden der Webseite mit einem Klick auf den Link „Ich kenne das Risiko“ fortsetzen und eine entsprechende Ausnahme zur Sicherheitsregel hinzufügen:

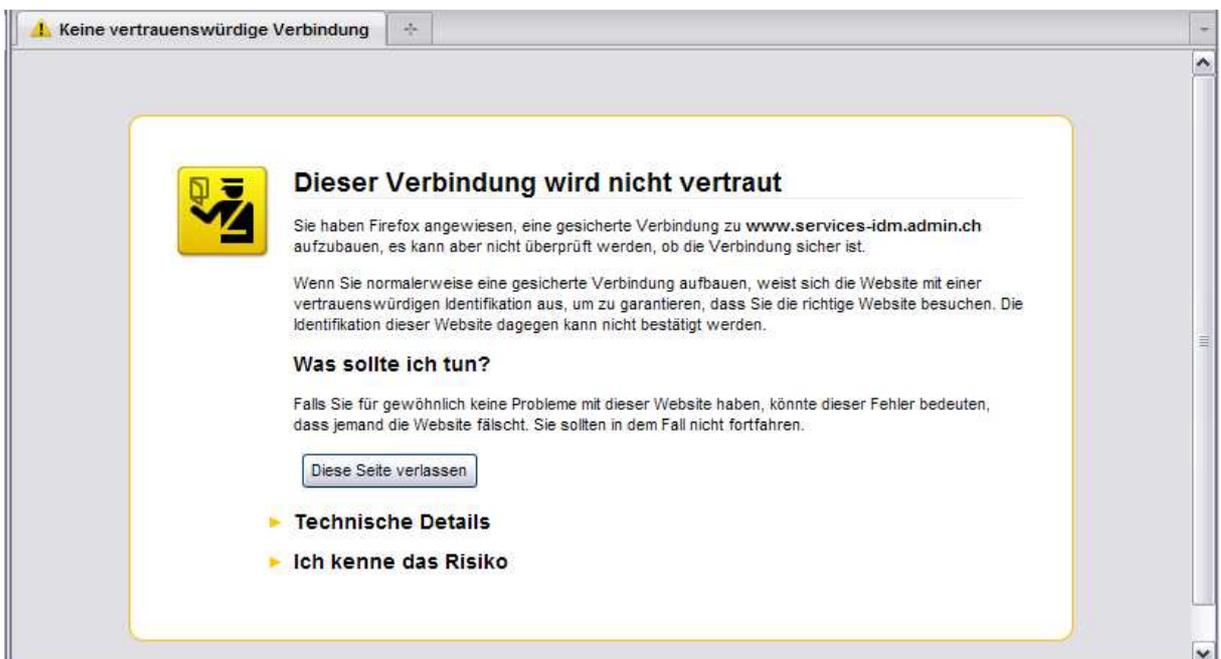


Abbildung 2: Warnung Sicherheitszertifikat

2. Der Benutzer akzeptiert mit Betätigung der Schaltfläche **Akzeptieren**

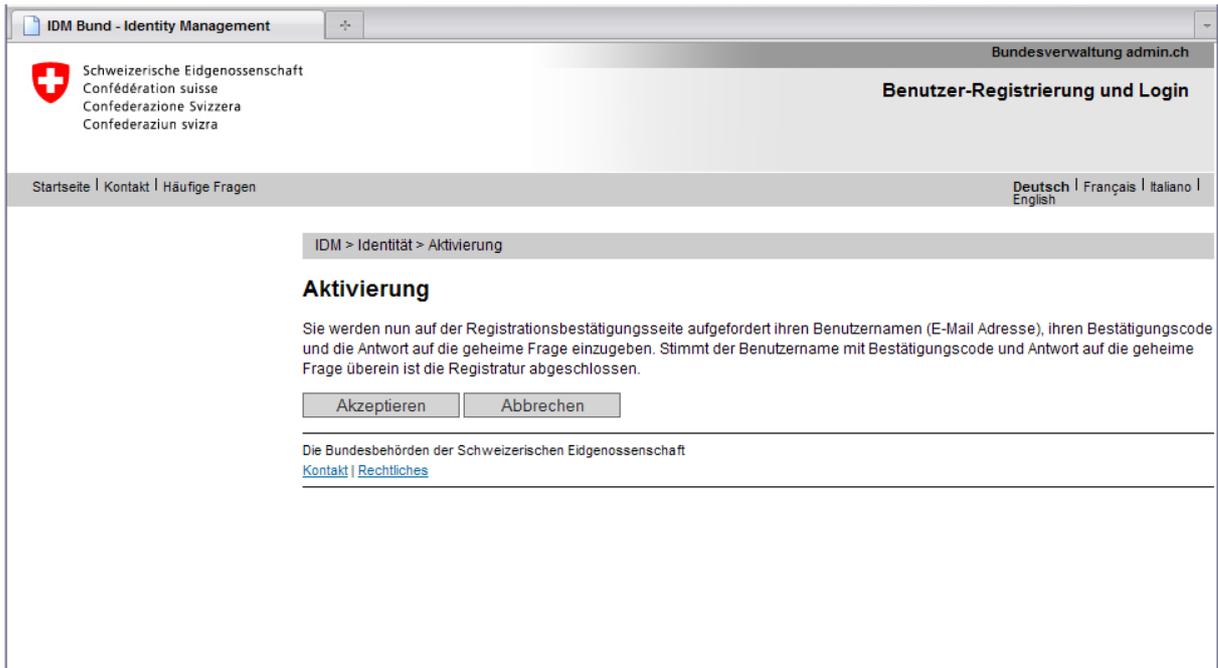


Abbildung 3: Einstieg in der Benutzerverwaltung zur Aktivierung als Benutzer

3. Auf der folgenden Seite gibt der Benutzer seine Email-Adresse sowie den Aktivierungscode aus dem Email ein. Mit der Schaltfläche **Weiter** gelangt der Benutzer zur Eingabe der Sicherheitsabfrage:

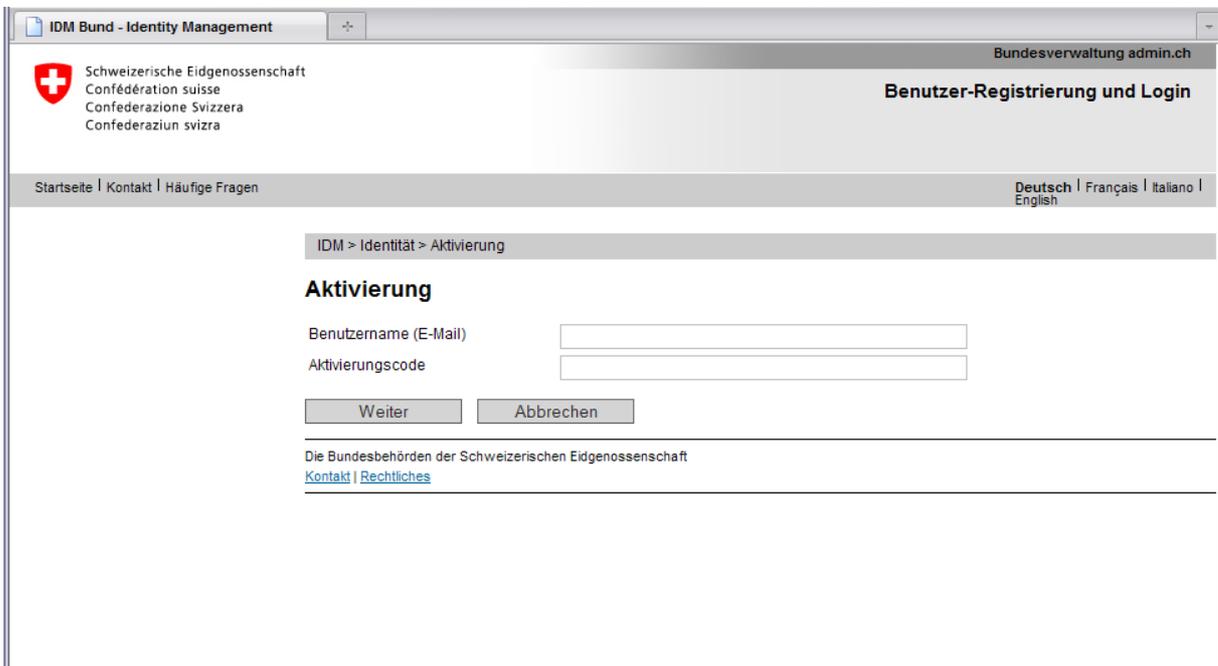


Abbildung 4: Eingabe des Aktivierungscode

4. Der Benutzer gibt die Sicherheitsabfrage und die Antwort ein und betätigt **Weiter**.

IDM Bund - Identity Management

Bundesverwaltung admin.ch

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Benutzer-Registrierung und Login

Startseite | Kontakt | Häufige Fragen

Deutsch | Français | Italiano | English

IDM > Identität > Aktivierung

Aktivierung

Geheimfrage:

Antwort:

Die Bundesbehörden der Schweizerischen Eidgenossenschaft
[Kontakt](#) | [Rechtliches](#)

Abbildung 5: Eingabe der Antwort zur Geheimfrage

5. Der Benutzer gibt das gewünschte Passwort ein und betätigt **Weiter**.

IDM Bund - Identity Management

Bundesverwaltung admin.ch

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Benutzer-Registrierung und Login

Startseite | Kontakt | Häufige Fragen

Deutsch | Français | Italiano | English

IDM > Identität > Aktivierung

Aktivierung

Passwort definieren:

Passwort:

Passwort wiederholen:

Das Passwort muss mindestens 7 Zeichen lang sein. Spezielle Zeichen sind nicht erlaubt, nur Grossbuchstaben, Kleinbuchstaben und Ziffern. Das Passwort muss mindestens eine Ziffer und einen Grossbuchstaben enthalten.

Die Bundesbehörden der Schweizerischen Eidgenossenschaft
[Kontakt](#) | [Rechtliches](#)

Abbildung 6: Eingabe des Passworts

6. Es folgt die Bestätigung der erfolgreichen Aktivierung:

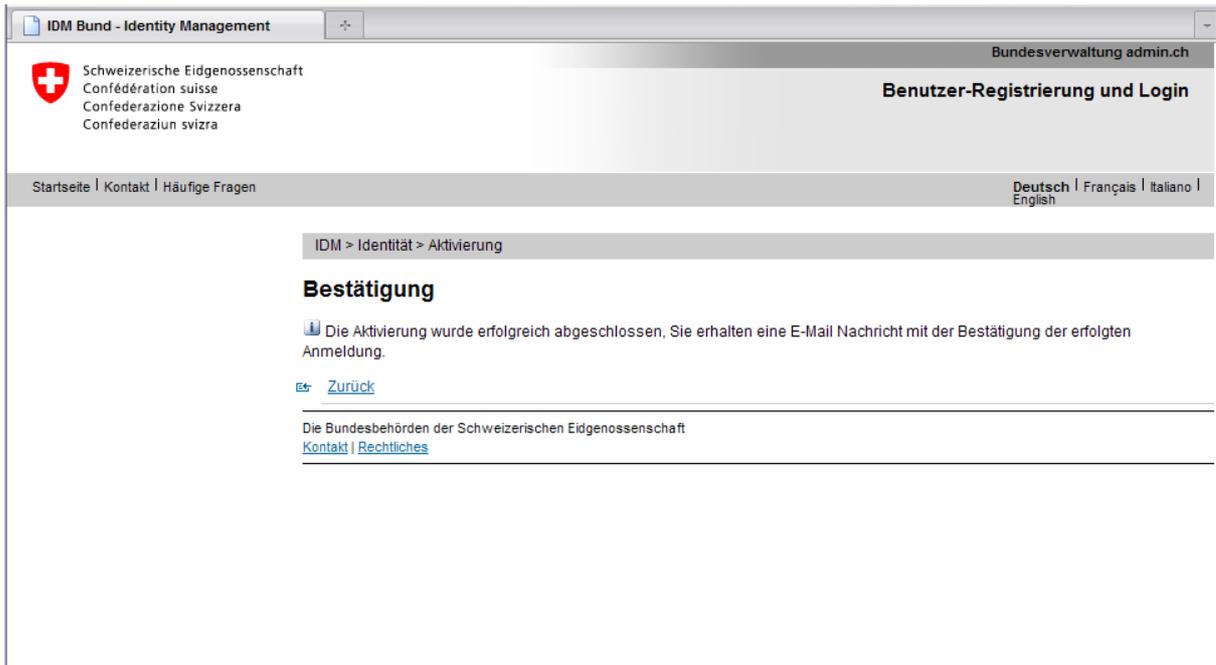


Abbildung 7: Bestätigung nach erfolgter Aktivierung

Der Benutzer erhält eine Bestätigung per Email von noreply_bild@bfs.admin.ch. Damit ist die Aktivierung des Benutzers abgeschlossen, und er kann sich in der Erhebungapplikation SSP anmelden.

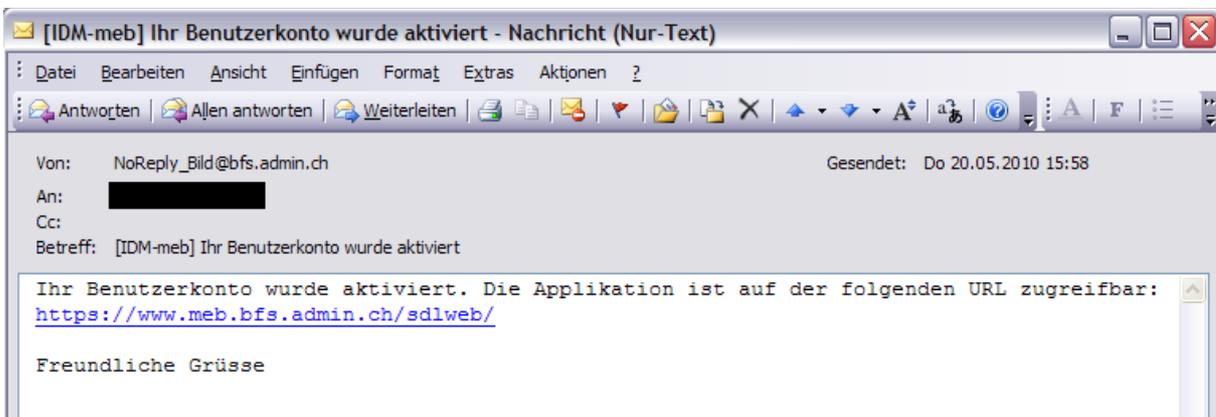


Abbildung 8: Bestätigungsemail der Aktivierung des Benutzerkontos

4.3 Starten der Applikation SSP

Die Applikation SSP kann direkt aus dem Internet oder dem Kantonsnetz bedient werden. Der Aufruf von SSP erfolgt folgendermassen

1. Browser aufstarten
2. URL-Adresse: <https://www.meb.bfs.admin.ch/SSPweb/> eingeben
3. Falls eine Sicherheitswarnung zum Zertifikat erscheint: Zertifikat akzeptieren

The screenshot shows the SSP web application interface. At the top, there is a header with the Swiss Confederation logo and the text 'Schweizerische Eidgenossenschaft', 'Confédération suisse', 'Confederazione Svizzera', and 'Confederaziun svizra'. To the right, it says 'Bundesverwaltung admin.ch' and 'Statistik Schweiz'. Below the header, there is a navigation bar with 'Home | Kontakt' on the left and 'SSP v02.03' and language options 'Deutsch | Français | Italiano' on the right. The main navigation bar has several tabs: 'Lieferungen der Schulen', 'Datenlieferung' (highlighted), 'Datenpflege', 'Kantonsübersicht', and 'Administration'. Below the navigation bar, there is a section for 'Hilfe und Dokumentation' with links for 'Kurzanleitung', 'Erhebungsdokumentation', and 'Benutzerhandbuch und Tutorial'. The next section is 'Lieferungen filtern' with a filter for 'Jahr' set to '2011' and 'Kanton' set to 'TI (21)'. Below that is 'Erweiterte Filter'. The 'Neue Datenlieferung' section has an 'Upload der SSP Daten' field and a 'Parcourir...' button, followed by an 'SSP-Datei übermitteln' button. The 'Lieferungen (Gefiltert: 0 / Geladen: 0 / Markiert: 0)' section shows an empty table with columns: 'Id', 'Kanton', 'Jahr', 'Lieferstatus', 'Plausistatus', 'Lieferdat', 'Geliefert von', 'Plausible Pei', and 'Plausible Aktivitäten'. The 'Interventionen' section shows an empty table with columns: 'Kanton', 'Jahr', 'Benutzer', 'Datum', 'Intervention', and 'Zusatzinformationen'. The 'Auswertungen' section shows a table with columns: 'Name', 'Beschreibung', and 'Parameter'. The table contains three rows: 'XML-Export einer Lieferung' (Export einer Lieferung im XML-Format, Parameter: Jahr=2011; Kanton-Nr.; Lieferungs-Id=), 'Benutzerliste' (Benutzerliste (Excel-Export), Parameter: Jahr=2011), and 'Vollständige Liste der Bild...' (ab 2011) die ZIP der Nomenklaturen werden gleichzeitig anpas (Parameter: Jahr=2011; Kantons-Nr=).

Abbildung 9: SSP nach dem Aufstarten (hier am Beispiel DV TI)

4.4 Aufbau der Benutzeroberfläche

The screenshot shows the SSP user interface with several components highlighted and labeled:

- Seitenkopf:** The top header area containing the Swiss flag, the text 'Schweizerische Eidgenossenschaft', 'Confédération suisse', 'Confederazione Svizzera', and 'Confederaziun svizra', along with the logo of a child and the text 'Bundesverwaltung admin.ch' and 'Statistik Schweiz'.
- Reiterauswahl:** The navigation tabs at the top, including 'Home | Kontakt', 'Datenlieferung' (highlighted), 'Datenpflege', and 'Administration'.
- Reiterinhalt:** The content area of the 'Datenlieferung' tab, including 'Hilfe und Dokumentation' with links for 'Kurzanleitung', 'Erhebungsdokumentation', and 'Benutzerhandbuch und Tutorial'.
- Schaltflächen:** A toolbar containing various icons for table actions like print, refresh, and delete.
- Tabellenleiste:** The header row of the 'Lieferungen' table, listing columns: 'Id', 'Kanton', 'Jahr', 'Lieferstatus', 'Plausistenzustand', 'Lieferdatum', 'Menge', 'Plausible Aktivitäten'.
- Tabelle:** The main data table area below the header.

Other visible elements include a filter section for 'Lieferungen filtern' with dropdowns for 'Jahr' (2011) and 'Kanton' (TI (21)), an 'Erweiterte Filter' section, a 'Neue Datenlieferung' section with an 'Upload der SSP Daten' field and 'Parcourir...' and 'SSP-Datei übermitteln' buttons, and two more tables: 'Interventionen' and 'Auswertungen'.

Abbildung 10: Aufbau SSP Benutzeroberfläche

Zuerst in der SSP-Benutzeroberfläche wird der Seitenkopf der Applikation dargestellt. Neben den Links (*Home*, *Kontakt*) kann hier auch die für die Applikation geltende Sprache ausgewählt werden (*Deutsch / Français / Italiano*).

Unter dem Seitenkopf kann zwischen verschiedenen Reitern gewählt werden: Der DL kann entweder den Reiter für die **Datenlieferung** und die Übersicht aller Lieferungen (siehe „6“) wählen oder den Reiter für die **Datenpflege**, in dem die Detaildaten der Lieferungen dargestellt und verändert werden können (siehe „7 Datenpflege“).

Der kantonale DV kann zusätzlich den Reiter **Kantonsübersicht** selektieren, in dem sowohl eine Übersicht der Kantone als auch die Lieferungskonfiguration ersichtlich ist.

Der Reiterinhalt ist weiter unterteilt in verschiedene Tabellen, welche über Schaltflächen in der Tabellenleiste bedient werden können.

4.5 Funktionen im Seitenkopf

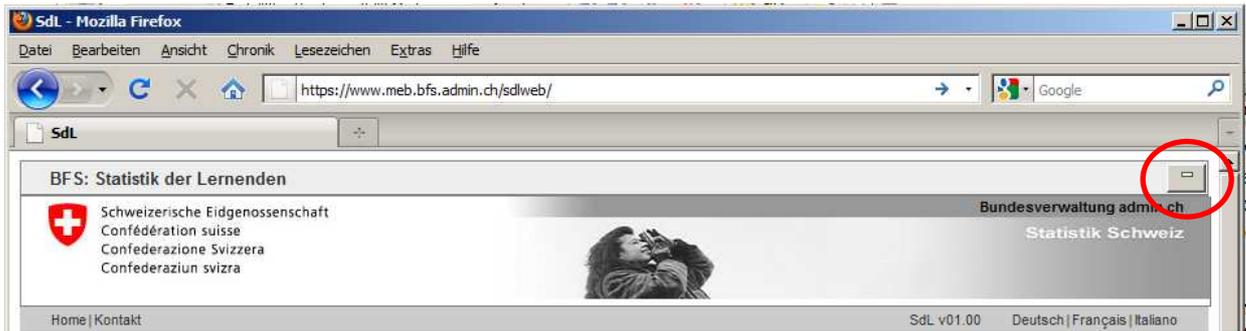


Abbildung 11: SSP Benutzeroberfläche - Seitenkopf

4.5.1 Auf- und Zuklappen der Logos

Mit der Schaltfläche  können die Logos zugeklappt und mit der Schaltfläche  wieder aufgeklappt werden (siehe rot eingekreiste Schaltfläche in obiger Abbildung). Damit kann der vertikal benötigte Platz der Applikation auf dem Bildschirm verringert werden.

4.5.2 Links

Es stehen verschiedene Links im Seitenkopf zur Verfügung:

- Mittels Klicken auf den Balken **Bundesverwaltung admin.ch** gelangt man zu der Hauptseite der Bundesbehörden www.admin.ch.
- Mittels Klicken auf das Logo **Statistik Schweiz** gelangt man zum Portal des Bundesamtes für Statistik www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index.html.
- Mittels Klicken auf **Home** wird die Applikation SSP aktualisiert und wieder auf den Reiter Datenlieferung positioniert.

4.5.3 Kontakt

Über den Link **Kontakt** kommt der Datenlieferant direkt zur E-Mail Adresse des MEB-Support.

4.5.4 Sprachenwechsel

Mittels Auswahl von **Deutsch**, **Français** oder **Italiano** kann die Sprache der Applikation SSP festgelegt werden.

4.6 Allgemeine Tabellenfunktionen

Im Folgenden werden Funktionen aufgeführt, welche auf allen Tabellen auf die gleiche Art und Weise zur Verfügung gestellt werden. Es stehen nicht alle Funktionen auf jeder Tabelle zur Verfügung. Je nach Status der Daten kann eine entsprechende Schaltfläche auch inaktiv sein. Eine Kurzbeschreibung der Funktion einer Schaltfläche wird als Tooltip angezeigt, wenn der Mauszeiger auf der Schaltfläche positioniert wird.

Die inaktiven Schaltflächen werden mit hellem Grau gekennzeichnet. Beim Zeigen mit der Maustaste auf den inaktiven Schaltflächen wird kein alternativer Text angezeigt.

4.6.1 Auf- und Zuklappen von Tabellen

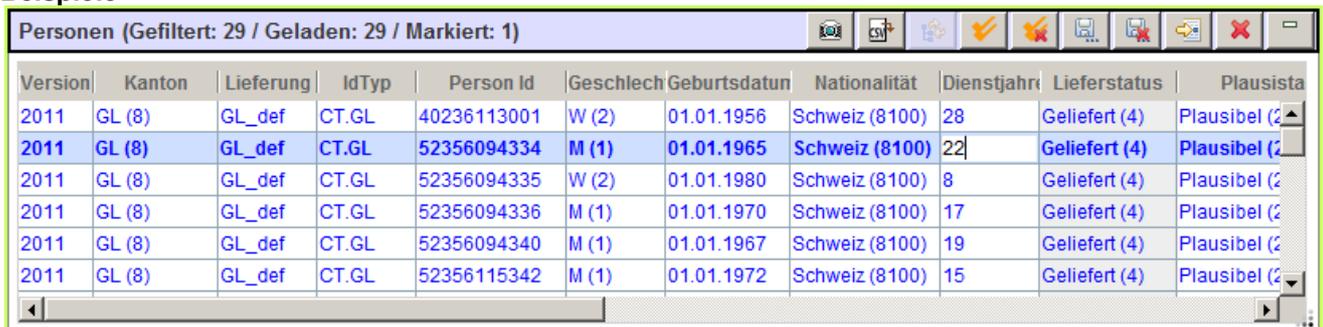
Mit der Schaltfläche  kann eine Tabelle oder ein Bereich zugeklappt und mit der Schaltfläche  wieder aufgeklappt werden. Damit kann der vertikal benötigte Platz der Applikation auf dem Bildschirm verringert werden.

4.6.2 Editieren in Tabellen

Tabellendaten werden direkt in der Tabelle mittels Doppelklicken der linken Maustaste auf dem gewünschten Feld editiert.

Je nach Typ des Feldes wird ein spezifischer Editor für die enthaltenen Daten geöffnet.

Beispiele



Personen (Gefiltert: 29 / Geladen: 29 / Markiert: 1)

Version	Kanton	Lieferung	IdTyp	Person Id	Geschlecht	Geburtsdatum	Nationalität	Dienstjahr	Lieferstatus	Plausista
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	40236113001	W (2)	01.01.1956	Schweiz (8100)	28	Geliefert (4)	Plausibel (2)
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094334	M (1)	01.01.1965	Schweiz (8100)	22	Geliefert (4)	Plausibel (2)
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094335	W (2)	01.01.1980	Schweiz (8100)	8	Geliefert (4)	Plausibel (2)
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094336	M (1)	01.01.1970	Schweiz (8100)	17	Geliefert (4)	Plausibel (2)
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094340	M (1)	01.01.1967	Schweiz (8100)	19	Geliefert (4)	Plausibel (2)
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356115342	M (1)	01.01.1972	Schweiz (8100)	15	Geliefert (4)	Plausibel (2)

Abbildung 12: Editieren in einer Tabelle - Normales Zahlen- oder Textfeld



Personen (Gefiltert: 29 / Geladen: 29 / Markiert: 1)

Version	Kanton	Lieferung	IdTyp	Person Id	Geschlecht	Geburtsdatum	Nationalität	Dienstjahr	Lieferstatus	Plausista
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	40236113001	W (2)	01.01.1956	Schweiz (8100)	28	Geliefert (4)	Plau
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094334	M (1)	01.01.1965	Schweiz (8100)	22	Geliefert (4)	Plau
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094335	W (2)	01.01.1980	Schweiz (8100)	8	Geliefert (4)	Plau
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094336	M (1)	01.01.1970	Senegal (8345)	17	Geliefert (4)	Plau
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094340	M (1)	01.01.1967	Serbien (8248)	19	Geliefert (4)	Plau
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356115342	M (1)	01.01.1972	Seychellen (8346)	15	Geliefert (4)	Plau

Aktivitäten (Gefiltert: 2 / Geladen: 2 / Markiert: 0)

Abbildung 13: Editieren in einer Tabelle - Auswahlliste für Nomenklaturen



Personen (Gefiltert: 29 / Geladen: 29 / Markiert: 1)

Version	Kanton	Lieferung	IdTyp	Person Id	Geschlecht	Geburtsdatum	Nationalität	Dienstjahr	Lieferstatus	Plausista
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	40236113001	W (2)	01.01.1956	Schweiz (8100)	28	Geliefert (4)	Plau
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094334	M (1)	01.01.1965	January 1965		Geliefert (4)	Plau
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094335	W (2)	01.01.1980	Su Mo Tu We Th Fr Sa		Geliefert (4)	Plau
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094336	M (1)	01.01.1970	27 28 29 30 31 1 2		Geliefert (4)	Plau
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094340	M (1)	01.01.1967	3 4 5 6 7 8 9		Geliefert (4)	Plau
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356115342	M (1)	01.01.1972	10 11 12 13 14 15 16		Geliefert (4)	Plau
							17 18 19 20 21 22 23			
							24 25 26 27 28 29 30			
							31 1 2 3 4 5 6			

Aktivitäten (Gefiltert: 2 / Geladen: 2 / Markiert: 0)

Abbildung 14: Editieren in einer Tabelle - Kalender für Daten

Version	Kanton	Lieferung	IdTyp	Person Id	Geschlecht	Geburtsdatum	Nationalität	Dienstjahr	Lieferstatus	Plausistatus
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	40236113001	W (2)	01.01.1956	Schweiz (8100)	28	Geliefert (4)	Plausibel (2)
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094334	M (1)	01.01.2002	Schweiz (8100)	22	Geliefert (4)	Nicht plausibel (1)

Regel	Fehlertext	Ok	Geändert	Datum
6 Altersgrenzen	Plausi 6: Das Alter muss zwischen 19 und 66 sein	<input type="checkbox"/>	U2formation@gmail.com	01.06.2010
5 Jahre im Schuldienst	Plausi 5: Die Jahre im Schuldienst müssen zwischen 0 und -10 sein	<input type="checkbox"/>	U2formation@gmail.com	01.06.2010

Abbildung 15: Editieren in einer Tabelle - Plausifehler auf dem Plausibilitätsstatus-Feld

Nach einer Datenänderung wird der betroffene Datensatz in **fetter** Schrift dargestellt. Um die Änderung definitiv in die SSP Datenbank zu übernehmen, muss noch die Schaltfläche  *Speichern* auf der Tabelle betätigt werden.

4.6.3 Einfügen eines Tabelleneintrags

Mit der Schaltfläche  kann ein neuer Tabelleneintrag eingefügt werden. Dabei werden einige Werte standardmässig gefüllt. Die Werte des eingefügten Datensatzes können direkt in der Tabelle editiert werden.

Die eingefügten Daten werden in **fetter** Schrift dargestellt. Um die Änderung definitiv in die SSP Datenbank zu übernehmen, muss noch die Schaltfläche  *Speichern* auf der Tabelle betätigt werden.

4.6.4 Löschen eines Tabelleneintrags

Mit der Schaltfläche  kann ein Tabelleneintrag gelöscht werden, sofern es sein Status erlaubt. Der Datensatz wird in **fetter** Schrift **durchgestrichen** dargestellt. Um die Änderung definitiv in die SSP Datenbank zu übernehmen muss noch die Schaltfläche  *Speichern* auf der Tabelle betätigt werden.

4.6.5 Speichern von Änderungen in Tabellen

Mit der Schaltfläche  werden alle neuen, geänderten oder gelöschten Daten (mit **fetter** Schrift in der Tabelle markiert) in die SSP-Datenbank gespeichert.

Die Datensätze werden nach dem Speichern in normaler Schrift dargestellt. Gelöschte Einträge verschwinden aus der Tabelle.

4.6.6 Rückgängigmachen einer Tabellenänderung

Mit der Schaltfläche  können nicht gespeicherte, pendente Änderungen (mit **fetter** Schrift in der Tabelle markiert) rückgängig gemacht werden.

4.6.7 Selektion von Tabelleneinträgen

Mit einem einfachen Mausklick kann ein Eintrag in einer Tabelle ausgewählt werden. Einige Tabellen erlauben die Auswahl mehrerer Datensätze, so dass eine Funktion auf einer Menge von Datensätzen ausgeführt werden kann.

Version	Kanton	Aktivität Id des Schi	Schule Id	Pers-Kat.	Vertragsart	Diplom
2011	GL (8)	1	CH.BUR	52356094	Lehrkräfte (10)	Unbefristeter Arbeitsvertrag (1) Lehrdiplom, das den Voraussetzungen entspricht (14)
2011	GL (8)	2	CH.BUR	52356094	Lehrkräfte (10)	Unbefristeter Arbeitsvertrag (1) Kein Lehrdiplom (14)
2011	GL (8)	1	CH.BUR	52356094	Schulleitungspersonal (20)	Befristeter Arbeitsvertrag (2) Allgemeines Managementdiplom (14)
2011	GL (8)	2	CH.BUR	52356094	Lehrkräfte (10)	Unbefristeter Arbeitsvertrag (1) Lehrdiplom, das den Voraussetzungen entspricht (14)
2011	GL (8)	1	CH.BUR	52356094	Lehrkräfte (10)	Unbefristeter Arbeitsvertrag (1) Lehrdiplom, das den Voraussetzungen entspricht (14)
2011	GL (8)	2	CH.BUR	52356094	Lehrkräfte (10)	Unbefristeter Arbeitsvertrag (1) Lehrdiplom, das den Voraussetzungen entspricht (14)

Abbildung 16: Mehrfachselektion auf der Aktivitäten-Tabelle

Die Mehrfachselektion erfolgt nach dem Standardprinzip:

- Mit gleichzeitig gedrückter SHIFT-Taste¹ wird der gesamte Bereich zwischen erstem und letztem angeklickten Datensatz ausgewählt.
- Mit gleichzeitig gedrückter CTRL-Taste² werden neu angeklickte Datensätze zur Auswahlmenge hinzugefügt.

4.6.8 Sortieren

Die Einträge einer Tabelle können nach einem Merkmal auf- oder absteigend sortiert werden. Die Sortierung wird mit einem einfachen Mausklick auf den Titel der Tabellenspalte ausgelöst.

Version	Kanton	Lieferung	IdTyp	Person Id	Geschlecht	Geburtsdatum	Nationalität	Dienstjahr	Lieferstatus	Plausibilität
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094339	W (2)	01.01.1944	Finnland (8211)	38	Geliefert (4)	Nicht plausibel (2)
2010	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094339	W (2)	01.01.1944	Finnland (8211)	38	Prävalidiert (5)	Plausibel (2)
2010	GL (8)	GL_def2	CT.GL	40236113001	W (2)	01.01.1956	Schweiz (8100)	28	Geliefert (4)	Plausibel (2)
2010	GL (8)	GL_def	CT.GL	40236113001	W (2)	01.01.1956	Schweiz (8100)	28	Prävalidiert (5)	Plausibel (2)
2010	GL (8)	GL_3	CT.GL	40236113001	W (2)	01.01.1956	Schweiz (8100)	28	Geliefert (4)	Plausibel (2)
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	40236113001	W (2)	01.01.1956	Schweiz (8100)	28	Geliefert (4)	Plausibel (2)

Abbildung 17: Sortieren in der Personentabelle nach Geburtsdatum

Je nach Sortierrichtung wird die betreffende Spalte mit ▲ oder ▼ gekennzeichnet.

4.6.9 Laufende Tabellenfunktion

Die Dauer der Abarbeitung eines Funktionsaufrufes auf Tabellen wird in der Tabellenleiste der betroffenen Tabelle durch ein sich drehendes Rad dargestellt.

Version	Kanton	Aktivität Id des Schi	Schule Id	Pers-Kat.	Vertragsart	Diplom

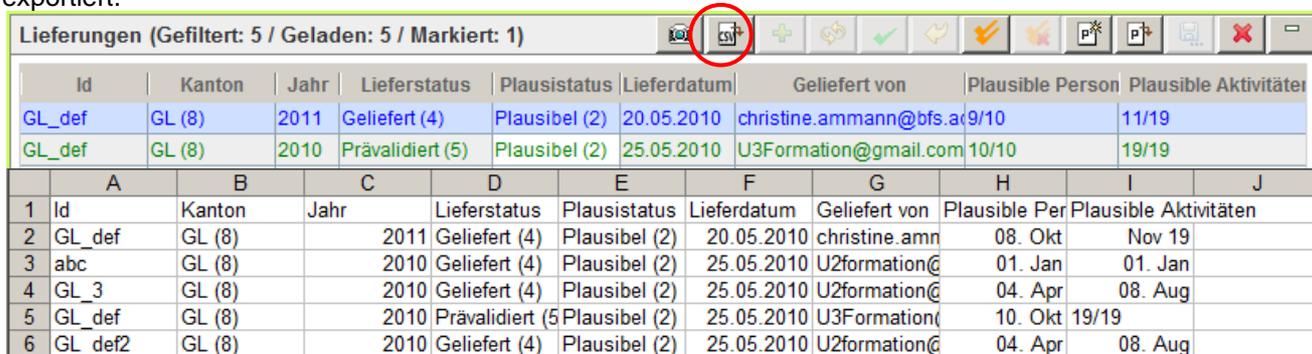
¹ Ist auch als UMSCHALT-Taste bekannt.

² Ist auch als STEUER-Taste bekannt.

Abbildung 18: Anzeige einer laufenden Tabellenfunktion – Laden der Aktivitäten

4.6.10 CSV-Export des Tabelleninhaltes

Der Inhalt einer Tabelle kann über die Schaltfläche  als CSV-Datei exportiert werden. Nur die gefilterten Datensätze werden mit der gewählten Sortierung aber einer standard Spaltenreihenfolge exportiert.



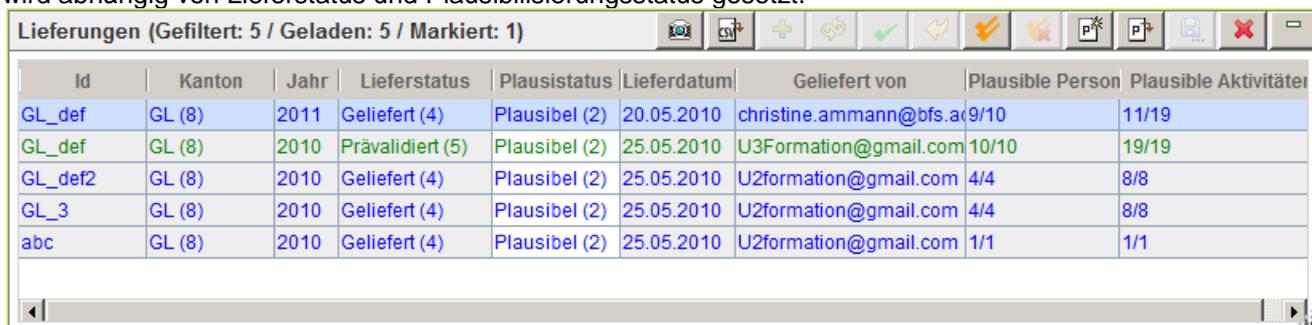
Lieferungen (Gefiltert: 5 / Geladen: 5 / Markiert: 1)									
	Id	Kanton	Jahr	Lieferstatus	Plausistenzustatus	Lieferdatum	Geliefert von	Plausible Person	Plausible Aktivitäten
	GL_def	GL (8)	2011	Geliefert (4)	Plausibel (2)	20.05.2010	christine.ammann@bfs.ac	9/10	11/19
	GL_def	GL (8)	2010	Prävalidiert (5)	Plausibel (2)	25.05.2010	U3Formation@gmail.com	10/10	19/19

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
1	Id	Kanton	Jahr	Lieferstatus	Plausistenzustatus	Lieferdatum	Geliefert von	Plausible Per	Plausible Aktivitäten	
2	GL_def	GL (8)		2011	Geliefert (4)	20.05.2010	christine.amn	08. Okt	Nov 19	
3	abc	GL (8)		2010	Geliefert (4)	25.05.2010	U2formation@	01. Jan	01. Jan	
4	GL_3	GL (8)		2010	Geliefert (4)	25.05.2010	U2formation@	04. Apr	08. Aug	
5	GL_def	GL (8)		2010	Prävalidiert (5)	25.05.2010	U3Formation(10. Okt	19/19	
6	GL_def2	GL (8)		2010	Geliefert (4)	25.05.2010	U2formation@	04. Apr	08. Aug	

Abbildung 19: CSV-Export der Lieferungen-Tabelle

4.6.11 Farbgebung

Die Schriftfarbe der Tabelleneinträge für Lieferdaten (Tabellen Lieferungen, Personen, Aktivitäten) wird abhängig von Lieferstatus und Plausibilisierungsstatus gesetzt.



Lieferungen (Gefiltert: 5 / Geladen: 5 / Markiert: 1)									
	Id	Kanton	Jahr	Lieferstatus	Plausistenzustatus	Lieferdatum	Geliefert von	Plausible Person	Plausible Aktivitäten
	GL_def	GL (8)	2011	Geliefert (4)	Plausibel (2)	20.05.2010	christine.ammann@bfs.ac	9/10	11/19
	GL_def	GL (8)	2010	Prävalidiert (5)	Plausibel (2)	25.05.2010	U3Formation@gmail.com	10/10	19/19
	GL_def2	GL (8)	2010	Geliefert (4)	Plausibel (2)	25.05.2010	U2formation@gmail.com	4/4	8/8
	GL_3	GL (8)	2010	Geliefert (4)	Plausibel (2)	25.05.2010	U2formation@gmail.com	4/4	8/8
	abc	GL (8)	2010	Geliefert (4)	Plausibel (2)	25.05.2010	U2formation@gmail.com	1/1	1/1

Abbildung 20: Beispiel: Schriftfarben bei Lieferungen

Es gilt folgende Farbkonvention:

- Grau – Nicht bearbeitbar: Lieferstatus *In Bearbeitung* oder *Finalisiert*
- Rot – Benutzermassnahme erforderlich (Lieferstatus *Ersetzen/Ergänzen* oder *Lieferbestätigung*)
- Schwarz - Plausistenzustatus *Nicht plausibel* und Lieferstatus = *Geliefert* oder *Initialisiert*
- Blau - Plausistenzustatus *Plausibel* und Lieferstatus = *Geliefert* oder *Initialisiert*
- Grün - Lieferstatus = *Prävalidiert*
- Dunkelgrün - Lieferstatus = *Validiert*

4.6.12 Tutorial

Die Hauptseite des Lerncenters kann über folgenden Link geöffnet werden:



Abbildung 21: Link zum Tutorial

Ein kontextabhängiger Einstieg in das Tutorial ist über den Button  möglich.

5 Lieferung der Schulen

5.1 Beschreibung des Reiters « Lieferung der Schulen »

Dieser Reiter erleichtert es den Datenlieferant/innen (DV) ihre Lieferungen auszuführen. Wenn die Web-Applikation gestartet ist, wird standardmässig dieser Reiter aktiv. Die E-Mail Adresse erscheint automatisch im Feld « Wählen Sie einen Datenlieferanten aus ». Der Datenlieferant sieht auch welche Schulen er liefern muss. Das Erhebungsjahr ist fix und kann nicht geändert werden. Ab dem 15. August 20xx bis zum 15. August des Folgejahres bleibt das Erhebungsjahr fix.

Dieser Reiter führt die Datenlieferant/innen Schritt für Schritt durch die Datenlieferung

- Tabelle 1 **Meine Daten laden** erlaubt es dem DV das Datenfile hochzuladen und zu übermitteln
- Tabelle 2 **Fehler ansehen** erlaubt dem DV die Anzahl Fehler in der Lieferung zu erkennen und diese allenfalls zu bestätigen.
- Tabelle 3 **Arbeit beenden** erlaubt dem DV die Datenlieferung zu prävalidieren.

The screenshot shows the 'Lieferungen der Schulen' interface with the following elements:

- Navigation:** Tabs for 'Lieferungen der Schulen', 'Datenlieferung', 'Datenpflege', 'Kantonsübersicht', and 'Administration'. A user selection dropdown is set to 'Catherine.Regelbrugge@cem.ch'.
- Step 1: Meine Daten laden (Datentransfer):** Includes a file selection field with 'Parcourir...' and 'Laden' buttons, and an 'Alle Daten löschen' button. A table shows the upload progress for school '71747928 Jardin d'enfants Cem' with 'Aktivitäten: 0'.
- Step 2: Fehler ansehen (Datenkontrolle/Datebestätigung):** Shows 'Fehler: 0' and 'Unsichere Fälle: 0' with green checkmarks.
- Step 3: Arbeit beenden (Prävalidierung der Daten):** Includes a 'Beenden' button and a confirmation message: 'Die Arbeit kann beendet werden, wenn alle Schulen geliefert wurden, keine Fehler mehr vorhanden sind und die unsicheren Fälle angenommen wurden.'

Abbildung 22: Lieferung der Schulen

5.2 Funktion der Tabelle

5.2.1 1. Daten laden

Die Schaltfläche "**Durchsuchen und Laden**" können Sie auswählen um die Daten hochzuladen und zu übermitteln (CSV oder XML). In der Tabelle wird das Fortschreiten der Lieferung resp. der Anzahl übertragenen Lernenden und Qualifikationen angezeigt. Sobald die Lieferung beendet ist, erscheint ein grünes Symbol mit einem „Gutzeichen“.

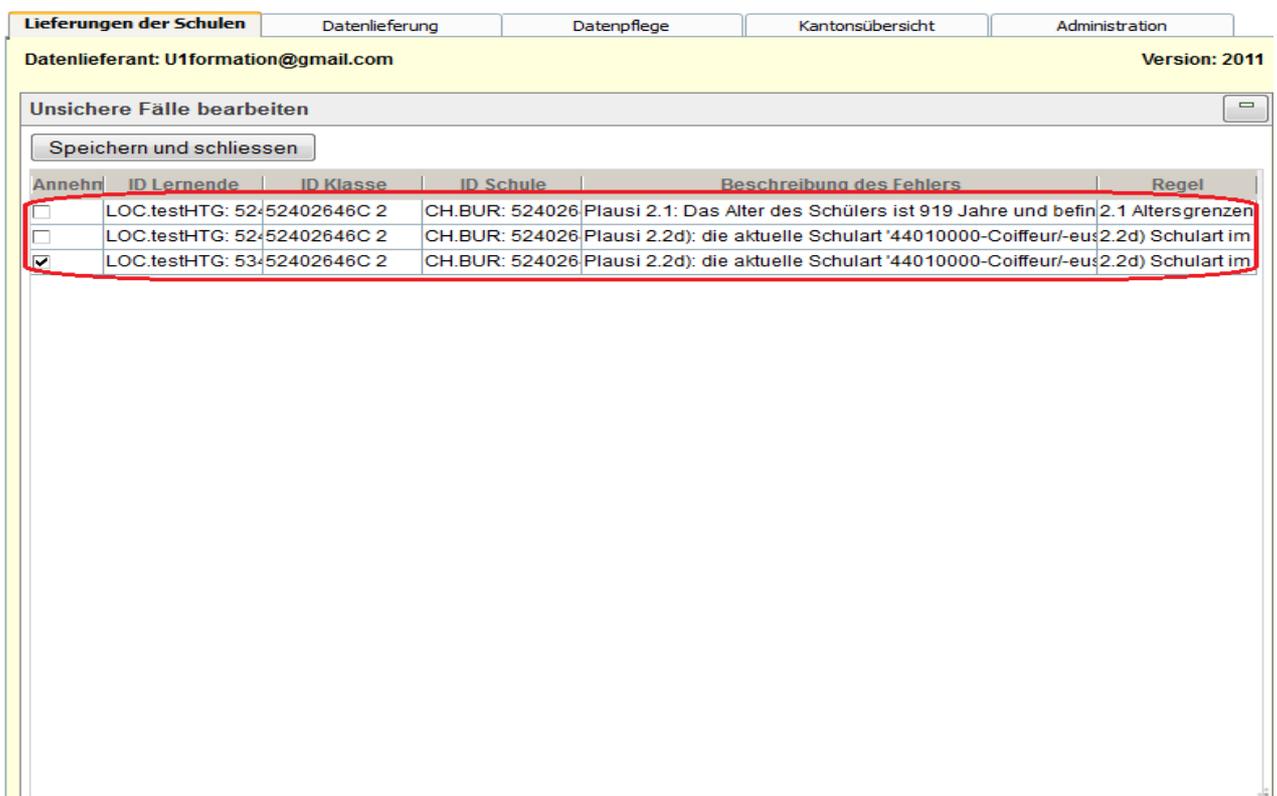
5.2.2 2. Fehler anzeigen

Nach Abschluss der Lieferungen erscheinen in der zweiten Tabelle die Anzahl allfälliger „Fehler oder der unsicheren Fälle“. Die Fehler, müssen zwingend korrigiert werden, denn das System erlaubt es nicht, diese nur zu bestätigen. Der Begriff "Unsichere Fälle" bedeutet, dass das System in der Datenlieferung Ungereimtheiten festgestellt hat, die jedoch bei Akzeptieren derselben bestätigt werden können. Die Fehler werden in einfacher Form eines Plausibilitätsberichts angezeigt.

Falls es Fehler gibt, müssen diese korrigiert werden. Es gibt dazu zwei Möglichkeiten:

1. Korrigieren der Fehler in den Basisdaten und hochladen der Datei.
2. Korrigieren der Fehler direkt in der Applikation unter dem Reiter « Datenpflege » (s. Kapitel 7)

Sobald alle nicht bestätigbaren Fehler korrigiert sind, können die « unsicheren Fälle » gesichtet werden und gemäss der Regelverletzung korrigiert oder bestätigt werden.



The screenshot shows a web application interface for handling uncertain cases. At the top, there are navigation tabs: 'Lieferungen der Schulen', 'Datenlieferung', 'Datenpflege', 'Kantonsübersicht', and 'Administration'. Below the tabs, the email 'Datenlieferant: U1formation@gmail.com' and 'Version: 2011' are displayed. The main area is titled 'Unsichere Fälle bearbeiten' and contains a 'Speichern und schliessen' button. Below the button is a table with the following columns: 'Annehm', 'ID Lernende', 'ID Klasse', 'ID Schule', 'Beschreibung des Fehlers', and 'Regel'. The table contains three rows, with the first three rows highlighted by a red box. The first row has an unchecked checkbox and describes an age error. The second row has an unchecked checkbox and describes a school type error. The third row has a checked checkbox and describes a school type error.

Annehm	ID Lernende	ID Klasse	ID Schule	Beschreibung des Fehlers	Regel
<input type="checkbox"/>	LOC.testHTG: 52	52402646C 2	CH.BUR: 524026	Plausi 2.1: Das Alter des Schülers ist 919 Jahre und befin	2.1 Altersgrenzen
<input type="checkbox"/>	LOC.testHTG: 52	52402646C 2	CH.BUR: 524026	Plausi 2.2d): die aktuelle Schulart '44010000-Coiffeur/-eus	2.2d) Schulart im
<input checked="" type="checkbox"/>	LOC.testHTG: 53	52402646C 2	CH.BUR: 524026	Plausi 2.2d): die aktuelle Schulart '44010000-Coiffeur/-eus	2.2d) Schulart im

Abbildung 23: Bestätigung der unsicheren Fälle

Die akzeptierbaren Fehler können durch setzen des Häckchens im vorgesehene Feld bestätigt werden. Danach kann die Korrektur gespeichert und geschlossen werden. Falls Korrekturen nötig sind, dann ist das Vorgehen wie bereits im vorangehende Unterkapitel 2 beschrieben.

5.2.3 3. Arbeit beenden

Sobald es keine Fehler oder unsicheren Fälle mehr gibt, kann die Lieferung mit der Schaltfläche « Beenden » geschlossen und prävalidiert werden.

6 Datenlieferung

In der Benutzeroberfläche **Datenlieferung** liefert der Datenlieferant seine Daten an das BFS. Zudem kann er hier seine Lieferungen weiter bearbeiten und anhand des Protokolls der Interventionen die einzelnen Schritte der Lieferung verfolgen.

The screenshot displays the 'Datenlieferung' web application interface. The top navigation bar includes 'Home | Kontakt', 'SSP v02.13', and language options 'Deutsch | Français | Italiano'. The main menu has tabs for 'Lieferungen der Schulen', 'Datenlieferung', 'Datenpflege', 'Kantonsübersicht', and 'Administration'. The 'Datenlieferung' section is highlighted in green and contains several sub-sections:

- Hilfe und Dokumentation (Lieferung vorbereiten):** Includes links for 'Kurzanleitung', 'Erhebungsdokumentation und Benutzerhandbuch', and 'Tutorial'.
- Lieferungen filtern (Lieferungen filtern):** Features filters for 'Jahr' (2011) and 'Kanton' (GL (8)).
- Neue Datenlieferung (Lieferung hochladen):** Includes an 'Upload der SSP Daten' field, a 'Parcourir...' button, and an 'SSP-Datei übermitteln' button.
- Liefervorgang steuern:** Contains a table of deliveries with columns: Id, Kanton, Jahr, Lieferstatus, Plausistenzustand, Lieferdatum, Geliefert von, Plausible Personen, and Plausible Aktivitäten. A tooltip 'Abhängige Tabelle' points to the 'Geliefert von' column.
- Historisierung der Interventionen (Lieferung überprüfen):** Shows a table of interventions with columns: Kanton, Jahr, Benutzer, Datum, Intervention, and Zusatzinformationen.
- Auswertungen (Auswertungen durchführen):** Lists evaluation options with columns: Name, Beschreibung, and Parameter.

Abbildung 24: Überblick Benutzeroberfläche Datenlieferung

Die Funktionalität der einzelnen Bereiche der Benutzeroberfläche wird in den folgenden Kapiteln beschrieben. Die Tabelle **Interventionen** ist abhängig von der Mastertabelle **Lieferungen**. Das heisst abhängig von der Auswahl in der Tabelle **Lieferungen** werden die zugehörigen Interventionen in der Tabelle **Interventionen** dargestellt.

In der Tabelle **Auswertungen** sind die für den Benutzer zugelassenen Auswertungen ersichtlich. Der Benutzer kann eine Auswertung auswählen, die benötigten Parameter erfassen und schliesslich die Auswertung durchführen.

6.1 Übersicht

6.1.1 Grob Ablauf der Datenlieferung

Der Ablauf der Lieferung lässt sich wie folgt charakterisieren:

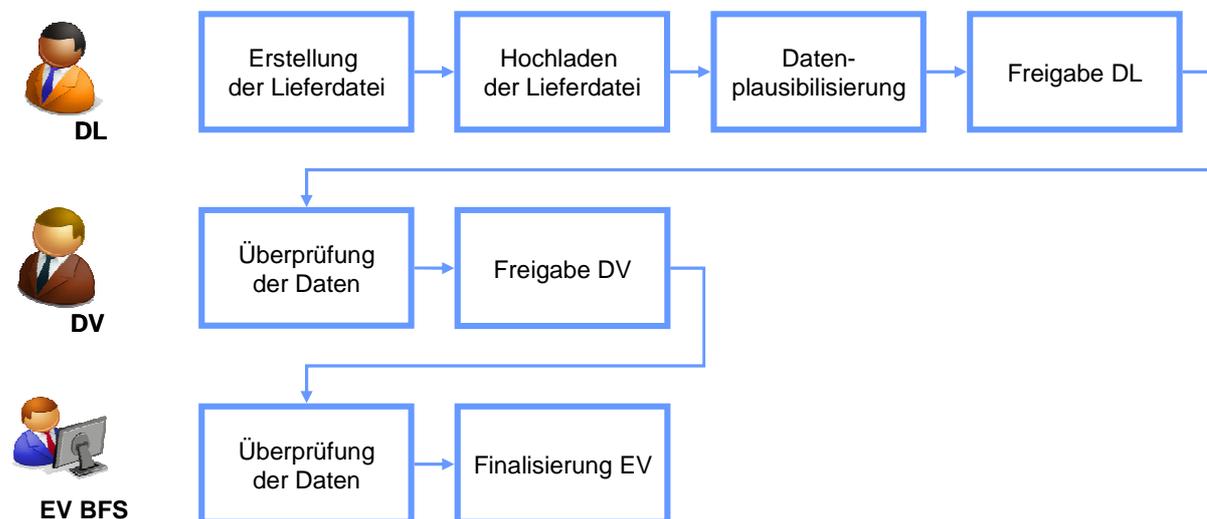


Abbildung 25: Grob Ablauf der Datenlieferung

6.1.1.1 Erstellung der Lieferdatei

Der DL, respektive der kantonale DV als Datenlieferant für kantonale Daten, erstellt die Lieferdatei im Format gemäss Statistik-Handbuch [HB]. Optional kann er eine erzeugte XML-Datei ausserhalb von SSP mit dem aktuellen Schema überprüfen (diese Überprüfung gehört nicht zum Funktionsumfang von SSP³). Die Schemadatei wird auf der Internetseite der Statistikerhebung zur Verfügung gestellt (siehe Kapitel „6.2.1 Herunterladen des Statistik-Handbuches“). Andererseits ist es möglich ein CSV-Datei entweder mit einem Export-Modul oder anhand des Excel-Erhebungstool aufzubauen.

6.1.1.2 Hochladen der Lieferdatei

Der DL lädt die Lieferdatei in die Erhebungsapplikation hoch. Im Falle von bereits vorhandenen Daten werden diese ergänzt oder ersetzt (siehe Kapitel „6.4 Liefervorgang steuern“) damit keine Datensätze doppelt erfasst werden. Die aktuelle Lieferung kann auch verworfen werden. Die gelieferten Daten werden in der Erhebungsapplikation auf Plausibilität überprüft, d.h. plausibilisiert, und es wird automatisch ein Plausibericht erstellt.

6.1.1.3 Datenplausibilisierung

Nachdem die Lieferdaten in der Erhebungsapplikation im Status **Geliefert** gespeichert worden sind, kann der DL die Daten bearbeiten und allfällige Plausifehler (siehe Kapitel „7 Datenpflege“) korrigieren.

6.1.1.4 Freigabe DL

Wenn der DL alle Fehler der Lieferdaten korrigiert oder bestätigt hat, kann er seine Lieferung freigeben (siehe „6.4.8 Lieferung“). Die Freigabe einzelner Personen ist auch möglich (siehe „7.2.5 Person“). Damit ist die Arbeit für den DL beendet und die Lieferung kann vom DV weiter verarbeitet werden. Falls der DV selbst die Daten geliefert hat, so übergibt er mit der Freigabe die Daten dem BFS-Erhebungsverantwortlichen. Mit der Freigabe verliert der Benutzer seine Schreibberechtigung auf den freigegebenen Daten.

³ Z.B. <http://tools.decisionsoft.com/schemaValidate/> erlaubt die Überprüfung der XML-Datei anhand des XML-Schema.

6.1.1.5 Überprüfung der Daten durch den DV des Kantons

Nach der Freigabe der Lieferungen durch die DL kann der DV die Daten des ganzen Kantons plausibilisieren. Dabei werden nur die Plausibilisierungsregeln auf Ebene Kanton ausgewertet und es wird ein Plausibericht für den Kanton erstellt. Die untergeordneten Daten (Lieferung, Personen und Aktivitäten) sind nach der Freigabe durch den DL plausibel. Allfällige Plausibilisierungsfehler können vom DV bestätigt oder in den Lieferdaten korrigiert werden.

6.1.1.6 Freigabe DV

Wenn der DV alle Fehler auf Ebene Kanton korrigiert oder bestätigt hat, kann er seinen Kanton freigeben (siehe „6.4.8 Lieferung“). Damit ist die Arbeit für den DV beendet und die Lieferung kann vom EV des BFS weiter verarbeitet werden. Mit der Freigabe verliert der DV seine Schreibberechtigung auf den Daten des Kantons.

6.1.1.7 Überprüfung der Daten durch den EV des BFS

Nach der Freigabe der Lieferungen durch den DV kann der Erhebungsverantwortlichen (EV) des BFS die Daten überprüfen. Bei allfälligen Fehlern oder fehlenden Lieferungen kann der EV des BFS dem DV des betreffenden Kantons die Schreibberechtigung zur Vervollständigung oder Korrektur der Daten zurückgeben.

6.1.1.8 Finalisierung EV

Wenn der EV keine Fehler feststellt kann er die Daten finalisieren und zur Auswertung weitergeben. Mit der Finalisierung verliert der EV des BFS seine Schreibberechtigung auf den Daten des Kantons.

6.1.3 Status des Kantons

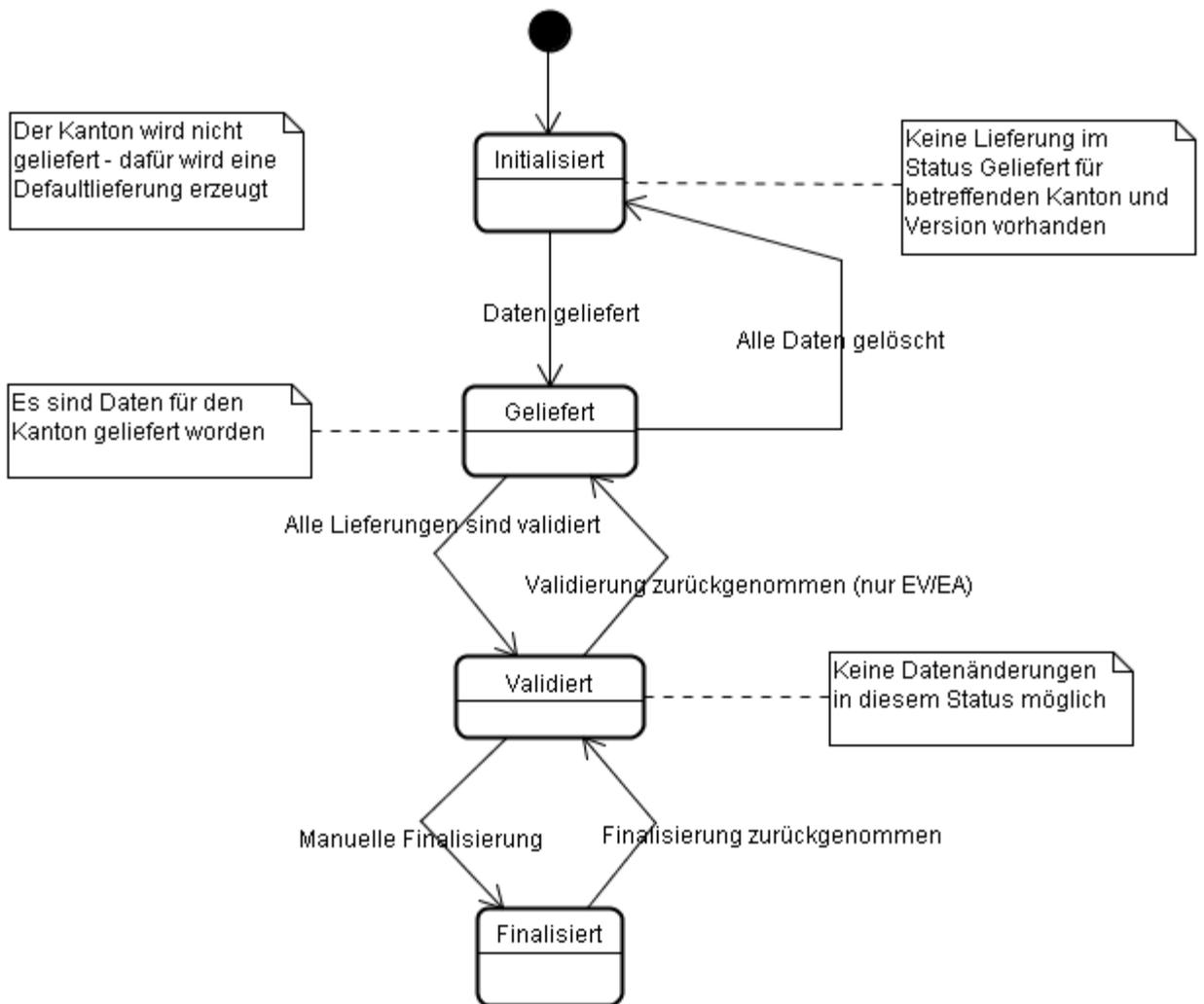


Abbildung 26: Zustandsdiagramm Kanton

Status	Beschreibung
Initialisiert	Zustand vor der ersten Datenlieferung oder nach Löschung aller Lieferdaten des Kantons. Der Kanton ist in dem Status wenn es keine Lieferdaten im Status Geliefert oder höher gibt.
Geliefert	Wird vom System diesen Status versetzt, sobald die erste Lieferung nach der Plausibilisierung akzeptiert wird.
Validiert	Berechneter Zustand wenn alle Daten aller Lieferungen des Kantons validiert worden sind.
Finalisiert	Manuell gesetzt vom EV oder EA. Dazu müssen auch alle übergreifenden Plausifehler behoben oder bestätigt worden sein. Es dürfen keine Lieferdaten mehr verändert werden

Tabelle 3: Status der Kantons – Detailbeschreibung

6.1.4 Status der Lieferdaten

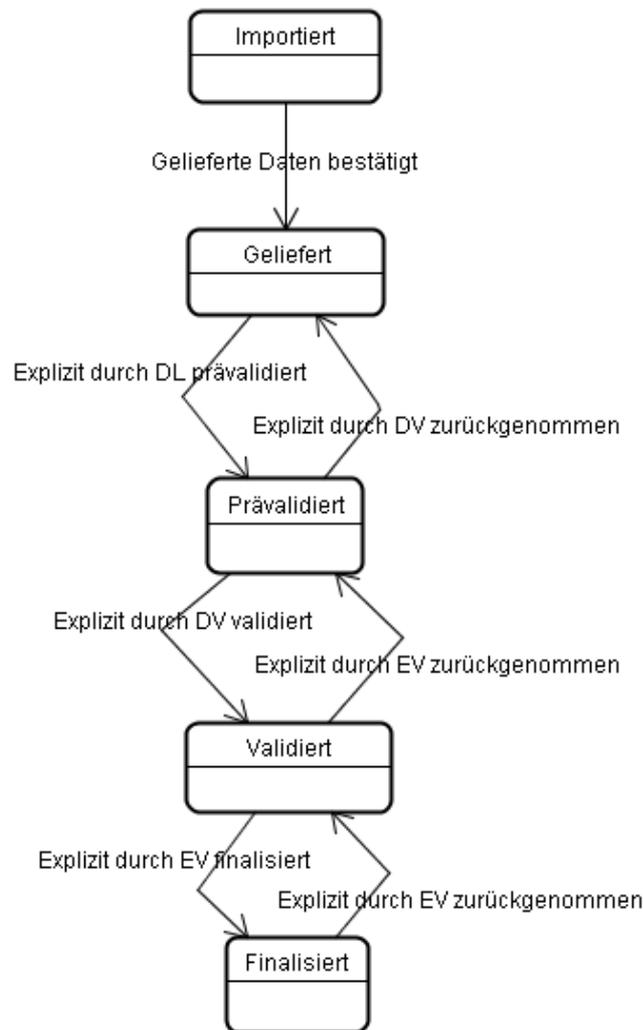


Abbildung 27: Statusübergänge von Lieferdaten

Status	Beschreibung
In Bearbeitung	Zustand nach dem File-Upload. Dieser Status ist technisch und provisorisch. Sollte er stehen bleiben, muss dies dem EV gemeldet werden.
Geliefert	Wird vom System in diesen Status versetzt, sobald die Lieferung nach der Plausibilisierung akzeptiert wird. Datenänderungen sind nur in diesem Status möglich.
Prävalidiert	Zustand nach der Prävalidierung durch den DL. Der Datensatz ist nur noch durch den DV bearbeitbar.
Validiert	Zustand nach der Validierung durch den DL. Der Datensatz ist nur noch durch den EV bearbeitbar.
Finalisiert	Übernommen vom Kanton.

Tabelle 4: Status der Lieferdaten – Detailbeschreibung

6.1.5 Status der Plausibilisierung (Kanton / Lieferung / Person / Aktivität)

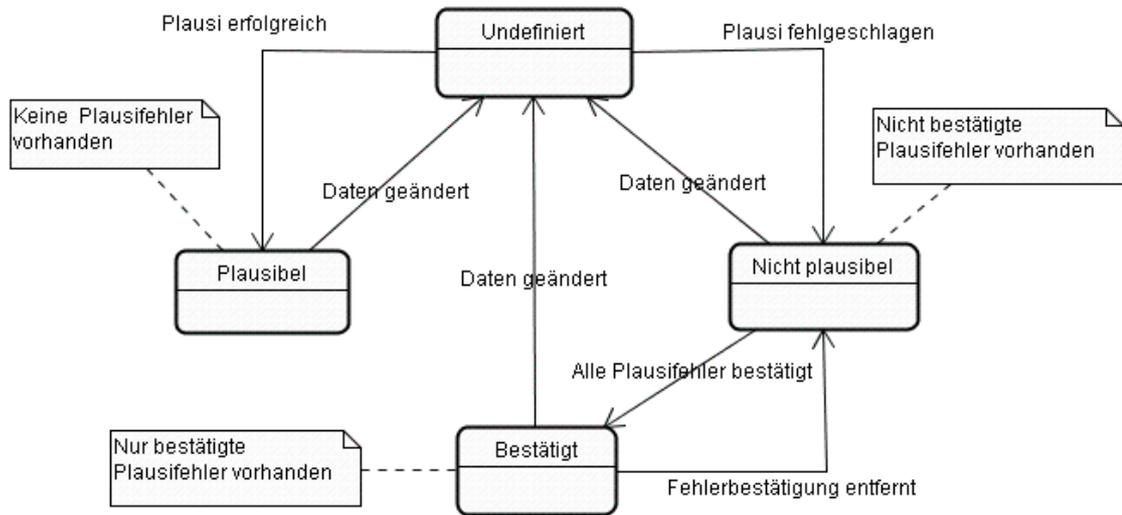


Abbildung 28: Statusübergänge der Plausibilisierung

Status	Beschreibung
Undefiniert	Zustand nach dem Datenimport, resp. einer Datenänderung, bevor der Plausibilisierungsprozess die Daten geprüft hat.
Plausibel	Der Plausibilisierungsprozess hat keine Fehler entdeckt und den Datensatz auf diesen Status gesetzt. Eine Lieferung kann auch dann plausibel sein, wenn es nicht-plausible Personen oder Ereignisse dazu gibt. Eine Person kann auch plausibel sein, wenn es nicht-plausible Ereignisse dazu gibt.
Nicht plausibel	Der Plausibilisierungsprozess hat mind. einen Fehler für den Datensatz entdeckt und diesen Status gesetzt.
Bestätigt	Ein Benutzer hat alle vorhandenen Plausibilisierungsfehler des Objektes explizit manuell bestätigt und damit diesen Status gesetzt (siehe „7.2 Daten bearbeiten“).

Tabelle 5: Plausistatus - Detailbeschreibung

Nach Datenänderungen wird in den Status „Undefiniert“ zurückgesprungen. Vorhandene bestätigte Fehler bleiben bestätigt, sofern die zugrunde liegenden Daten nicht geändert wurden.

6.2 Lieferung vorbereiten

6.2.1 Herunterladen des Statistik-Handbuches

Über den Link [Erhebungsdokumentation](#) kommt der DL auf die Internetseite der Statistik-Erhebung SSP. Der DL kann dort mit einem einfachen Mausklick auf den Link [Handbuch](#) das Statistik-Handbuch als PDF-Datei auf seinen Rechner laden. Darin wird eine genaue Beschreibung des Erhebungsgegenstandes SSP gegeben und das Lieferformat genau beschrieben. Andererseits kann dort auch ein XML-Schema (xsd-Datei) zur [Struktur der Daten \(xsd\)](#) heruntergeladen werden, welches sowohl die syntaktische Überprüfung als auch die Kontrolle der einfachen Plausibilisierungsregeln einer XML-Lieferdatei ermöglicht⁴. Damit kann der DL vor der Dateiübermittlung seine Lieferdatei überprüfen und gegebenenfalls korrigieren und somit eine allfällige Flut von unnötigen Liefervorgängen und Plausibilisierungsfehlern vermeiden.

6.2.2 Herunterladen des Benutzerhandbuches

Mit einem einfachen Mausklick in der Hauptseite der Erhebung auf den Link [Benutzerhandbuch der Erhebungsapplikation](#) kann der DL die neuste Version dieses Dokumentes auf seinen Rechner laden.

6.3 Lieferung hochladen

6.3.1 Lieferdatei auswählen

Der DL kann mit der Schaltfläche **Durchsuchen** eine Lieferdatei in seiner Rechnerumgebung auswählen. Es erscheint der Standarddialog zum Suchen einer Datei.

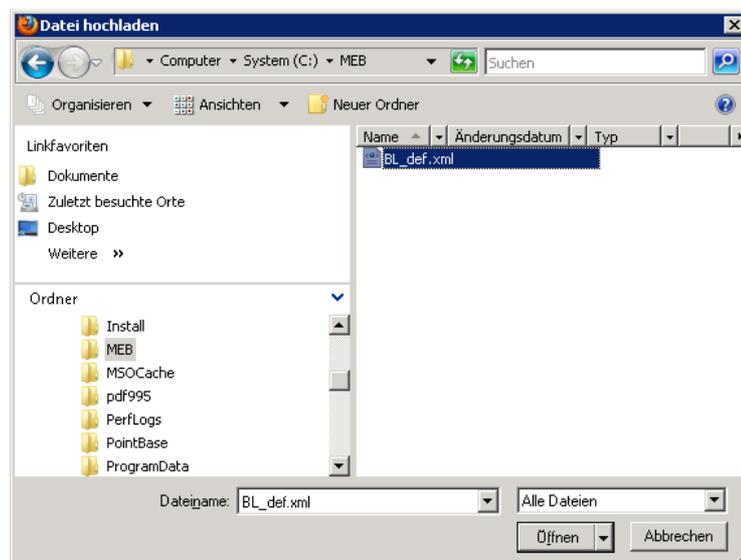


Abbildung 29: Suchdialog zur Auswahl einer Lieferdatei

Falls der DL eine Datei auswählt und im Suchdialog bestätigt, so wird der ausgewählte Dateiname inklusive Pfadangabe im Textfeld links von der Schaltfläche dargestellt.

⁴ Z.B. <http://tools.decisionsoft.com/schemaValidate/> erlaubt die Überprüfung der XML-Datei anhand des XML-Schema.



Abbildung 30: Ausgewählte Lieferdatei

6.3.2 Lieferdatei übermitteln

Mit der Schaltfläche **SSP-Datei übermitteln** kann der DL eine zuvor ausgewählte Lieferdatei an das BFS übermitteln. Es erscheint eine Meldung, welche darauf hinweist, dass dieser Vorgang längere Zeit in Anspruch nimmt. Pro 10000 Personen muss mit mehreren Minuten Lieferzeit gerechnet werden. Nach Bestätigen der Meldung werden die Daten übermittelt und plausibilisiert. Ein drehendes Radsymbol zeigt die Dauer der Datenübermittlung an, während der der Browser nicht geschlossen werden darf. Die weitere Verarbeitung der Lieferung durch SSP erfolgt im Hintergrund. Der Lieferfortschritt ist an der Anzahl behandelten Personen erkennbar und wird vom System alle 30 Sekunden aktualisiert.

Id	Kanton	Jahr	Lieferstatus	Plausistatus	Lieferdatum	Geliefert von	Plausible Perso	Plausible Aktivitäten
AR_def	AR (15)	2010	In Bearbeitung (1)	Plausibel (2)	06.05.2010	lsc	47/100	0/191
Statistisches An	BL (13)	2010	Geliefert (4)	Plausibel (2)	06.05.2010	lsc	1/1	0/2

Abbildung 31: Lieferfortschritt – Aktuell 33 Schulen verarbeitet

6.4 Liefervorgang steuern

Alle Funktionen zur Steuerung des Liefervorgangs befinden sich in der Tabellenleiste der Tabelle **Lieferungen**.

Id	Kanton	Jahr	Lieferstatus	Plausistatus	Lieferdatum	Geliefert von	Plausible Perso	Plausible Aktivitäten
AR_def	AR (15)	2010	Ersetzen/Ergänzen	Plausibel (2)	06.05.2010	lsc	176/316	0/632
Statistisches An	BL (13)	2010	Geliefert (4)	Plausibel (2)	06.05.2010	lsc	1/1	0/2

Abbildung 32: Steuerungsfunktionen auf der Tabelle Lieferungen

6.4.1 Teillieferungen verwalten

Nach dem Übermitteln einer Lieferdatei wird die Lieferung von SSP identifiziert (über Lieferungscode, Kanton und Version). Sofern in der SSP-Datenbank bereits Daten für die Lieferung vorhanden sind, wird die Lieferung auf den Status **Ersetzen/Ergänzen?** gesetzt. Dieser Zustand erfordert eine Aktion des DL, nämlich siehe „6.4.2 Lieferung ergänzen“ oder „6.4.3 Lieferung ersetzen“ oder „6.4.5 Lieferung verwerfen“.

6.4.2 Lieferung ergänzen

Diese Funktion kann nützlich sein, wenn eine Lieferung in mehreren Dateien geliefert wird und bereits Daten bearbeitet wurden (Korrekturen oder Validierungen). So können neue Personen geliefert werden und die bestehenden Daten bleiben erhalten, ausser den Personen mit gleicher Identifikation. Mit der Schaltfläche kann der DL die Lieferung ergänzen. Nur die Personen mit gleicher Identifikation werden dabei mit den neuen Lieferdaten überschrieben. Die Lieferung wechselt in den

Status **Lieferbestätigung?**, wenn der Plausibilisierungsvorgang Fehler ergibt (siehe „6.4.4 Lieferung bestätigen“) oder **Geliefert**, wenn das Resultat der Plausibilisierung keine Fehler ergibt.

Achtung: Diese Funktion kann sehr zeitintensiv sein! In aller Regel ist die Ersetzung der Lieferung vorzuziehen!

6.4.3 Lieferung ersetzen

Mit der Schaltfläche  kann der DL die bestehenden Lieferdaten ersetzen. Alle bereits vorhandenen Lieferdaten werden dabei gelöscht. Die Lieferung wechselt in den Status **Lieferbestätigung?** (siehe „6.4.4 Lieferung bestätigen“) oder **Geliefert**, je nach Resultat der Plausibilisierung.

Diese Funktion ist im Gegensatz zum Ergänzen von Lieferungen deutlich effizienter. Sie ist immer anzuwenden, wenn die Lieferung in einer Datei übermittelt wird und die Daten noch nicht bearbeitet worden sind.

6.4.4 Lieferung bestätigen

Nach dem Übermitteln einer Lieferdatei werden die Daten von SSP plausibilisiert. Sofern die Plausibilisierung Fehler ergibt, wird die Lieferung auf den Status **Lieferbestätigung?** gesetzt. Dieser Zustand erfordert eine Aktion des DL, nämlich Bestätigen (nachstehender Abschnitt) oder Verwerfen (siehe „6.4.5 Lieferung verwerfen“)

Mit Hilfe der Konsultation des Plausiberichtes (siehe „6.4.7 Plausibericht anzeigen“) kann der DL entscheiden, ob er seine aktuelle Datenlieferung akzeptieren oder verwerfen möchte. Mit der Schaltfläche  kann der DL die Lieferung bestätigen. Damit wird eine Lieferbestätigung per E-Mail an den DL und den DV verschickt. Die Lieferung wechselt in den Status **Geliefert**.

6.4.5 Lieferung verwerfen

Falls SSP infolge gleicher Datensätze (Lieferungsstatus **ErsetzenErgänzen?**) oder Plausifehlern (Status **Lieferbestätigung?**) eine Aktion des DL einfordert, kann der DL seine aktuelle Lieferdatei über die Schaltfläche  **Verwerfen**. Damit wechselt die Lieferung wieder in ihren ursprünglichen Status.

Damit kann der DL beispielsweise eine fehlerhaft erzeugte Lieferdatei neu erzeugen oder die Lieferdaten zuerst in der eigenen Datenbank überarbeiten.

6.4.6 Plausibericht erzeugen

Der Benutzer kann über die Schaltfläche  einen neuen Plausibericht für die ausgewählte Lieferung erstellen lassen. Dabei werden alle Plausibilisierungen auf allen Daten der Lieferung neu durchgeführt, der Plausibericht erstellt und dem Benutzer direkt zum Öffnen angezeigt.

Diese Funktion kann vom Benutzer nach Datenänderungen aufgerufen werden, um den aktuellen Stand der Plausifehler zu überprüfen.

6.4.7 Plausibericht anzeigen

Mit der Schaltfläche  kann sich der Benutzer den aktuellsten Plausibericht (Excel-Format) einer ausgewählten Lieferung anzeigen lassen.

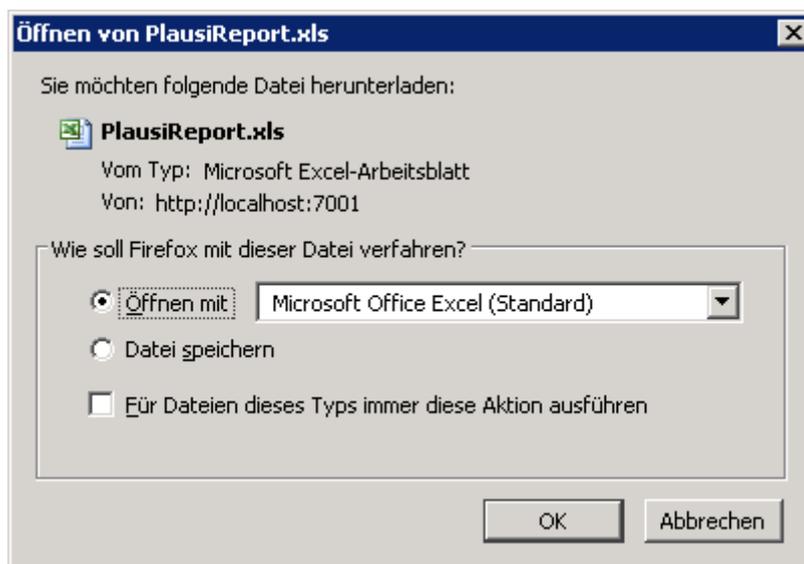


Abbildung 33: Dialog zum Öffnen des Plausiberichtes

Über den Standarddialog des benutzten Internet Browsers kann sich der DL den Bericht als Excel-Datei anzeigen lassen oder die Datei auf seinen Computer speichern.

Der Plausibilisierungsbericht umfasst drei Reiter:

- 1) Übersicht über die Fehlerkategorien (Anzahl Fehler pro Plausibilisierungsregel)
- 2) Historische Zeitreihenfehler
- 3) Detailauflistung der einzelnen Fehler

	A	B	C	D	E	F	G
1		Schweizerische Eidgenossenschaft				Eidgenössisches Departement des Innern EDI	
2		Confédération suisse				Bundesamt für Statistik	
3		Confederazione Svizzera					
4		Confederaziun svizra					
5							
6		Statistik des Schulpersonals					
7		Plausibericht - Details					
8							
9		Regel	Typ	Person-Id	Aktivität-Id	Fehlerbeschreibung	Originaltext
10		2 Formatüberprüfung	Aktivität	CT.GL: 40236113001	1	Plausi 2: Schulart muss numerisch sein	<pers> <personIdentification> <localPersonId>
11		2 Formatüberprüfung	Aktivität	CT.GL: 52356094335	1	Plausi 2: Schulart muss numerisch sein	<pers> <personIdentification> <localPersonId>
12		2 Formatüberprüfung	Aktivität	CT.GL:	1	Plausi 2: Schulart muss numerisch sein	<pers>

Abbildung 34: Plausibericht: Detailseite

6.4.8 Lieferung freigeben

Der DL kann eine ausgewählte Lieferung und alle untergeordneten Lieferdaten (Personen und Aktivitäten) mit einem Funktionsaufruf über die Schaltfläche freigeben. Alle beteiligten Datensätze müssen folgende Bedingungen erfüllen, um freigegeben werden zu können:

- Der Plausistatus muss **Plausibel** oder **Bestätigt** sein
- Der Lieferstatus muss **Geliefert** sein

Sofern alle Datensätze diese Bedingungen erfüllen, wechselt die Lieferung in den Status **Prävalidiert** – andernfalls wird eine Fehlermeldung ausgegeben und kein Datensatz wird freigegeben. Es wird eine

E-Mail zur Benachrichtigung an den DL und den kantonalen DV verschickt. Die Lieferung ist damit für den DL abgeschlossen und die Lieferung kann vom DV weiter bearbeitet werden.

Der DV kann die Lieferung auf die gleiche Art freigeben. Alle beteiligten Datensätze müssen dabei folgende Bedingungen erfüllen, um freigegeben werden zu können:

- Der Plausistatus muss **Plausibel** oder **Bestätigt** sein
- Der Lieferstatus muss **Geliefert** oder **Prävalidiert** sein

Sofern alle Datensätze diese Bedingungen erfüllen, wechselt die Lieferung in den Status **Validiert** – andernfalls wird eine Fehlermeldung ausgegeben und kein Datensatz wird freigegeben. Es wird eine E-Mail zur Benachrichtigung an den DV und den EV verschickt. Die Lieferung ist damit für den DV abgeschlossen und die Lieferung kann vom EV finalisiert und ausgewertet werden.

Es ist auch möglich, einzelne Lieferdaten freizugeben (siehe „7.2.5 Person“). Dabei werden auch immer alle untergeordneten Lieferdaten (Aktivitäten) mit freigegeben.

6.4.9 Freigabe auf der Lieferung zurücknehmen

Der kantonale DV kann eine Freigabe des DL auf einer Lieferung im Status **Prävalidiert** zurücknehmen  und dem DL damit wieder Schreibrechte erteilen. Bedingung dafür ist, dass sich der übergeordnete Kanton ebenfalls im Status **Prävalidiert** oder **Geliefert** befindet. Im Erfolgsfall werden alle Freigaben von untergeordneten Lieferdaten (Personen, Aktivitäten) zurückgenommen und die Daten in den Status **Geliefert** versetzt. Schlägt die Aktion fehl, bleiben die Lieferdaten unverändert.

Es ist auch möglich, die Freigabe auf einzelnen Lieferdaten zurückzunehmen (siehe „7.2.7 Freigabe auf einer Person zurücknehmen“)

6.4.10 Plausifehler auf der Lieferung bearbeiten

Die zugrunde liegende Plausiregel bestimmt, ob ein Plausifehler bestätigt werden kann. Bestätigbare Fehler erfordern eine genaue Überprüfung der Datenlage, welche aber korrekt sein kann.

Mittels Doppelklick auf die Spalte **Plausistatus** kann der DL die Plausifehler der Lieferung im Detail anzeigen lassen.

Durch Anklicken des Kontrollkästchens **Ok** wird der entsprechende Fehler bestätigt, respektive die Bestätigung entfernt. Bei Änderungen wird die Lieferung **fett** markiert worauf die Änderungen mit der Schaltfläche  **Speichern** definitiv gemacht werden können.

6.5 Lieferung überprüfen

6.5.1 Protokoll der Interventionen anzeigen

Mit der Auswahl einer Lieferung in der Tabelle **Lieferungen** werden die zugehörigen Interventionen in der Tabelle **Interventionen** dargestellt.

Lieferungen (Gefiltert: 2 / Geladen: 2 / Markiert: 1)								
Id	Kanton	Jahr	Lieferstatus	Plausibilstatus	Lieferdatum	Geliefert von	Plausible Perso	Plausible Aktivitäten
AR_def	AR (15)	2010	Lieferbestätigung?	Plausibel (2)	06.05.2010	isc	176/316	0/632
Statistisches An	BL (13)	2010	Geliefert (4)	Plausibel (2)	06.05.2010	isc	1/1	0/2

Interventionen						
Kanton	Jahr	Benutzer	Datum	Intervention	Zusatzinformationen	
AR (15)	2010	isc	01.06.2010 16:53:43	Plausibilisieren (6)	Plausibericht	
AR (15)	2010	isc	01.06.2010 16:53:12	Ersetzen (3)		
AR (15)	2010	isc	01.06.2010 16:51:42	Lieferung (0)	Lieferdatei	
AR (15)	2010	isc	06.05.2010 11:46:58	Bestätigen (5)		
AR (15)	2010	isc	06.05.2010 11:46:47	Plausibilisieren (6)	Plausibericht	
AR (15)	2010	isc	06.05.2010 11:46:38	Lieferung (0)	Lieferdatei	

Abbildung 35: Anzeige der Interventionen zu einer Lieferung

Folgende Interventionen werden protokolliert:

- Liefern einer Datei (enthält Lieferdatei)
- Fehlerhafte Lieferung einer Datei (enthält Lieferdatei, sofern Lieferung identifizierbar)
- Ergänzen einer Lieferung
- Ersetzen einer Lieferung
- Verwerfen einer Lieferung
- Bestätigen einer Lieferung
- Plausibericht erzeugen (erst in Bearbeitung, enthält Plausibericht nach Fertigstellung)
- Freigeben einer Lieferung (enthält Freigabebericht)
- Rücknahme der Freigabe einer Lieferung
- Finalisieren einer Lieferung
- Rücknahme der Finalisierung einer Lieferung
- Löschen aller Daten einer Lieferung
- Löschen einer Person

6.5.2 Plausibericht anzeigen

Mit der Schaltfläche  kann sich der Benutzer den Plausibericht (Excel-Format) einer ausgewählten Intervention anzeigen lassen, sofern die Intervention einen Plausibericht enthält. Dies ist der Fall, wenn eine Intervention in der Spalte **Zusatzinformationen** den Eintrag „Plausibericht“ besitzt. Über den Standarddialog des benutzten Internet Browsers kann sich der Benutzer den Bericht als Excel-Datei anzeigen lassen oder die Datei auf seinen Computer speichern.

6.5.3 Lieferungsdatei anzeigen

Mit der Schaltfläche  kann sich der Benutzer die Lieferdatei (ZIP-Format) einer ausgewählten Aktion anzeigen lassen, sofern die Aktion vom Typ **Lieferung** oder **fehlerhafte Lieferung** ist.

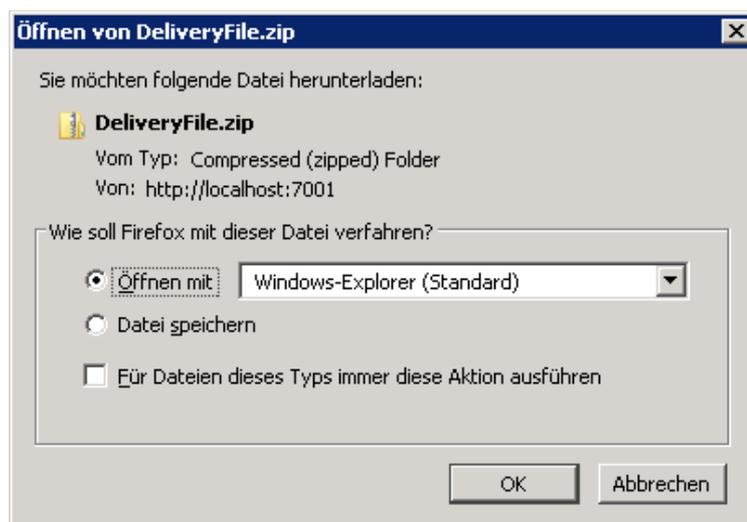


Abbildung 36: Dialog zum Öffnen der Lieferdatei

Über den Standarddialog des benutzten Internet Browsers kann sich der Benutzer die Lieferdatei anzeigen lassen oder auf seinen Computer speichern.

6.6 Daten exportieren

Es gibt drei verschiedene, in den folgenden Kapiteln beschriebene Exportarten. Allfällig benötigte Parameter können mittels Doppelklick auf die Spalte Parameter bearbeitet werden.

6.6.1 XML-Export wählen

Mit dem XML-Export kann der Benutzer den aktuellen Stand einer Lieferung im Handbuch der Erhebung beschriebenen XML-Format erzeugen lassen. Als Parameter muss der Lieferungscode und die Version der Lieferung angegeben werden. Der Parameter Kanton (Kantonscode) muss nur angegeben werden, wenn der Benutzer für mehrere Kantone berechtigt ist.

Auswertungen		
Name	Beschreibung	Parameter
XML-Export einer Lieferung	Export einer Lieferung im XML-Format	Kanton=,Jahr=,Lieferungs-Id=
CSV-Export für Lernende	CSV-Export für Lernende einer Schule	Kanton 13
Test		Jahr 2010
Benutzerliste	Benutzerliste (Excel-Export)	Lieferungs-Id BL_def
Status der Initialisierung	Status der Initialisierung (Excel-Export)	

Abbildung 37: XML-Export der Lieferung BL_def

6.6.2 CSV-Export wählen

Mit dem CSV-Export kann der Benutzer den aktuellen Stand einer Lieferung in dem im Technischen Handbuch beschriebenen CSV-Format erzeugen lassen. Als Parameter muss der Lieferungscode und die Version der Lieferung angegeben werden. Der Parameter Kanton (Kantonscode) muss nur angegeben werden, wenn der Benutzer für mehrere Kantone berechtigt ist.

6.6.3 Exporte mit diversen Informationen

Der Benutzer der Applikation kann jederzeit Exporte mit nützlichen Informationen zu den Lieferungen erstellen, die in der Anwendung hinterlegt wurden (z.B. Schullisten, Schulartlisten, etc.). Weitere wichtige Exporte betreffen z. B. Schulen, die noch nicht geliefert haben oder aber auch Lieferungen,

die noch zu plausibilisieren sind. Informationen zu weiteren möglichen Exporten finden Sie direkt in der Applikation.

6.6.4 Export ausführen

Mit der Schaltfläche  kann der Benutzer den gewählten Export ausführen. Im Falle fehlender Parameterangaben erscheint eine Fehlermeldung. Ansonsten führt SSP die Exportfunktion aus und liefert die erzeugte Datei zurück.

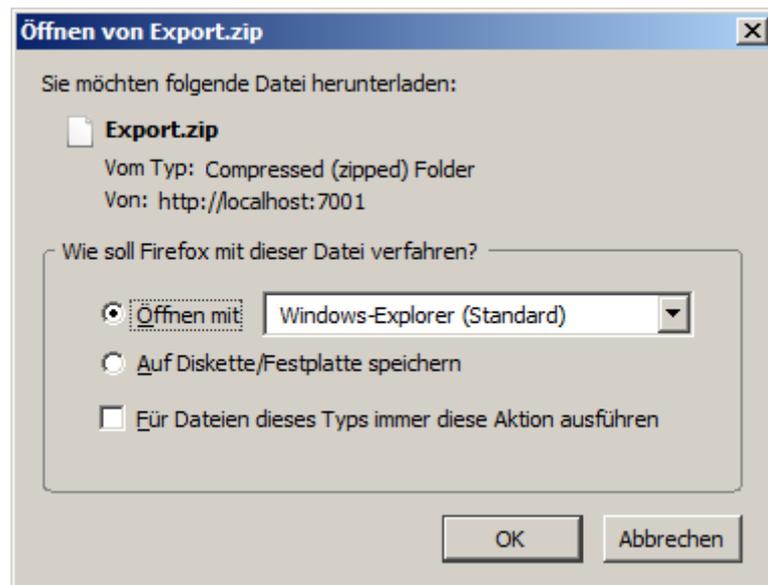


Abbildung 38: Dialog zum Öffnen der Exportdatei

Über den Standarddialog des benutzten Internet Browsers kann sich der Benutzer die Exportdatei anzeigen lassen oder auf seinen Computer speichern.

Allfällige Fehler bei der Ausführung werden dem Benutzer in einer einfachen Textdatei zurückgegeben.

7 Datenpflege

In der Benutzeroberfläche **Datenpflege** kann der Benutzer die Detaildaten (Personen und Aktivitäten) der Lieferungen filtern, anzeigen und bearbeiten.

The screenshot shows the 'Datenpflege' interface with the following components:

- Filter (Lieferdaten filtern):** Includes fields for 'Jahr' (2011) and 'Kanton' (GL (8)).
- Personen (Gefiltert: 10 / Geladen: 10 / Markiert: 1):** A table with columns: Version, Kanton, Lieferung, IdTyp, Person Id, Geschlecht, Geburtsd, Nationalität, Dienstjahr, Lieferstatu, Plausistatus, Erze. It lists 6 rows of person data.
- Aktivitäten (Gefiltert: 2 / Geladen: 2 / Markiert: 0):** A table with columns: Version, Kanton, Aktivität, Id des Schultyps, Schule Id, Pers-Kat., Vertragsart, Diplom, Pensum, Vollzeit, Schul. It lists 2 rows of activity data.
- Abhängige Tabelle:** A green callout box points to the 'Aktivitäten' table, indicating its dependency on the 'Personen' table.

Abbildung 39: Übersicht Benutzeroberfläche Datenpflege

Der Abschnitt **Daten bearbeiten** enthält die zwei voneinander abhängige Tabellen **Personen** und **Aktivitäten**. Als Standard ist die Tabelle **Personen** als Mastertabelle gesetzt und die Filter im Abschnitt **Daten filtern** beziehen sich auf Personen. Die Tabelle **Aktivitäten** zeigt die zu den selektierten Personen gehörigen Aktivitäten an.

Diese Abhängigkeit kann der Benutzer durch Anklicken auf der Schaltfläche ändern, so dass die Tabelle **Aktivitäten** zur Mastertabelle wird und die zu den ausgewählten **Aktivitäten** gehörenden Personen in der abhängigen Tabelle **Personen** angezeigt werden (siehe „7.2.4 Mastertabelle wechseln“). In diesem Fall beziehen sich die Filter im Abschnitt **Daten filtern** auf Aktivitäten. Die aktuelle Mastertabelle wird mit fettem Rahmen und lila Hintergrund gekennzeichnet.

The screenshot shows the 'Datenpflege' interface with the following components:

- Aktivitäten (Gefiltert: 19 / Geladen: 19 / Markiert: 1):** The title bar is highlighted with a thick red border and a purple background. The table below it has columns: Version, Kanton, Aktivität, Id des Schultyps, Schule Id, Pers-Kat., Vertragsart, Diplom, Pensum. It lists 6 rows of activity data.
- Personen:** The 'Personen' table is no longer visible, indicating it is now the dependent table.
- Toggle Icon:** A red circle highlights the toggle icon in the top right corner of the 'Aktivitäten' table header, which is used to switch the master/dependent relationship.

Abbildung 40: Tabelle Aktivitäten als Haupttabelle gekennzeichnet.

In der Tabellenleiste der Tabellen im Abschnitt **Daten bearbeiten** sind in Klammern drei Zahlen neben dem Tabellentitel aufgeführt. Im Beispiel stehen in der Tabelle **Aktivitäten** die Werte (19, 19, 1). Diese Werte bedeuten: (Anzahl Datensätze in der Datenbank insgesamt gemäss Filter, Anzahl geladener Datensätze in der Tabelle, Anzahl selektierter Datensätze in der Tabelle). Im Falle von pendenten Änderungen (mit **fetter** Schrift markiert) wird die Bearbeitung der anderen Einträge sowie die Filterfunktion gesperrt und eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt.



Abbildung 41: Fehlermeldung beim Filterversuch im Falle von pendenten Änderungen

7.1 Daten filtern

Aktive vordefinierte Filter werden analog zur Datenpflege untereinander und mit den allenfalls definierten WHERE-Filtern über AND logisch verknüpft.

Filter

Jahr Kanton

Erweiterte Filter

WHERE-Filter

Variable	Operator	Wert	AND/OR
Nationalität	=	Schweiz (8100)	AND
Lieferstatus	<=>	In Bearbeitung (1)	

Vordefinierte Filter

De	Filter	Beschreibung	Parameter
<input type="checkbox"/>	Personen eine	Personen einer Schule	Schule-Id=

Personen (Gefiltert: 9 / Geladen: 9 / Markiert: 0)

Version	Kanton	Lieferung	IdTyp	Person Id	Geschlecht	Geburtsdatum	Nationalität	Dienstjahre	Lieferstatus	Plausistatus
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	40236113001	W (2)	01.01.1956	Schweiz (8100)	28	Geliefert (4)	Plausibel (2)
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094334	M (1)	01.01.2002	Schweiz (8100)	22	Geliefert (4)	Nicht plausib
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094335	W (2)	01.01.1980	Schweiz (8100)	8	Geliefert (4)	Plausibel (2)
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094336	M (1)	01.01.1970	Schweiz (8100)	17	Geliefert (4)	Plausibel (2)
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094337	W (2)	01.01.1983	Schweiz (8100)	5	Geliefert (4)	Plausibel (2)
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094338	M (1)	01.01.1967	Schweiz (8100)	19	Geliefert (4)	Plausibel (2)

Abbildung 42: Filtern für Personen

Die Filtereinstellungen werden nicht gespeichert. Dies bedeutet, dass nach einem Aktualisieren des Browsers alle erweiterbaren Filter und nach dem Starten der Applikation in einem neuen Browser alle Filter immer auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt werden.

7.1.1 Standardfilter: Version und Kanton

Die Version und Kanton sind als Default sichtbar ausgeklappt und werden auf der Session des Browsers gespeichert. Damit bleibt dieser Filter auch nach einem Refresh erhalten. Der Kanton muss immer gesetzt sein.

7.1.2 Erweiterbare Filter: Vordefinierte Filter bearbeiten

Vordefinierte Filter werden vom EA mit pro Filter spezifischen Parametern definiert und dem Benutzer zur Verfügung gestellt. Ein Filter wird mittels Klick auf das Kontrollkästchen aktiviert resp. inaktiviert (in der Abbildung 42 ist der Personenfilter inaktiv).

Durch Doppelklick auf die Spalte **Parameter** kann der Benutzer die Filterparameter editieren. Bei fehlenden Parametereingaben erscheint eine entsprechende Fehlermeldung.

7.1.3 Erweiterbare Filter: WHERE-Filter bearbeiten

Im WHERE-Filter stehen alle in der aktuellen Haupttabelle sichtbaren Variablen zur Auswahl, um mit den Standard SQL-Operatoren (=, <, >, <=, >=, <>, LIKE, je nach Variable verfügbar) einzelne Filterelemente zu erzeugen, welche dann mit AND oder OR logisch verknüpft werden können.

7.1.4 Daten filtern

Der Benutzer kann die eingestellten Filter über die Schaltfläche  auf die Datenmenge der Haupttabelle anwenden, sofern keine Änderungen auf den beteiligten Tabellen pendent sind. Die abhängige Tabelle wird geleert.

7.2 Daten bearbeiten

Generell werden Daten gemäss der Beschreibung im Kapitel „4.6.2 Editieren in Tabellen“ direkt in der Tabelle geändert. Geänderte Daten werden erst mit der Schaltfläche  *Speichern* in die SSP Datenbank übernommen. Die Datensätze sind prinzipiell für den DL nur im Lieferstatus **Geliefert** editierbar. Der DV kann zusätzlich Daten im Status **Prävalidiert** bearbeiten.

7.2.1 Personen bearbeiten

Um eine neue Person einzufügen muss der Benutzer die Attribute für die Identifikation der übergeordneten Lieferung eingeben: Version, Kanton und Lieferung(scode). Diese Attribute können nach dem Speichern nicht mehr geändert werden.

Editierbare Variablen einer Person sind:

- Id Typ
- Person Id
- Geschlecht
- Geburtsdatum
- Nationalität
- Dienstjahre
- Kommentar
- Plausistatus
Nur Bestätigen und Rückgängigmachen einer Bestätigung von allfälligen Plausifehlern

Mit dem Löschen einer Person werden alle untergeordneten Aktivitäten automatisch mit gelöscht. Das Löschen ist nur möglich falls der Benutzer Schreibrecht auf allen untergeordneten Objekten besitzt (für DL: Lieferstatus = **Geliefert**, für DV: Lieferstatus = **Geliefert** oder **Prävalidiert**).

7.2.2 Aktivitäten bearbeiten

Um eine neue Aktivität einzufügen muss der Benutzer die übergeordnete Person zuerst selektieren. Diese Zuordnung zur Person kann nach dem Speichern nicht mehr geändert werden.

Editierbare Variablen für die Aktivitäten sind:

- Aktivität-Id
- Id des Schultyps
- Schule Id
- Pers-Kat.
- Vertragsart
- Diplom
- Pensum
- Vollzeit
- Schulart
- Kommentar

- Plausistatus
Nur Bestätigen und Rückgängigmachen einer Bestätigung von allfälligen Plausifehlern

7.2.3 Daten in mehreren Datensätzen ändern

Um eine Variable für eine Menge von Datensätzen zu ändern, müssen erst alle zu ändernden Datensätze ausgewählt werden (siehe Kapitel „4.6.7 Selektion von Tabelleneinträgen“). Danach muss der Benutzer mit gleichzeitig gedrückter *CTRL*-Taste oder *SHIFT*-Taste die zu ändernde Variable auf einem der zu ändernden Tabelleneinträge doppelklicken. Nach Eingabe des neuen Wertes wird dieser auf alle ausgewählten Datensätze übertragen, welche nun in **fetter** Schrift als geändert markiert sind. Alle Datensätze, die den neuen Wert bereits enthalten, werden nicht fett.

Versiön	Kanton	Lieferung	IdTyp	Person Id	Geschlecht	Geburtsdatum	Nationalität	Dienstjahre	Lieferstatu	Plausistatus
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	40236113001	W (2)	01.01.1956	Slowenien (8251)	28	Deliefert (4)	Plausibel (2)
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094334	M (1)	01.01.2002	Schweiz (8100)	22	Deliefert (4)	Nicht plausib
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094335	W (2)	01.01.1980	Slowenien (8251)	8	Deliefert (4)	Plausibel (2)
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094336	M (1)	01.01.1970	Slowenien (8251)	17	Deliefert (4)	Plausibel (2)
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094337	W (2)	01.01.1983	Schweiz (8100)	5	Deliefert (4)	Plausibel (2)
2011	GL (8)	GL_def	CT.GL	52356094338	M (1)	01.01.1967	Schweiz (8100)	19	Deliefert (4)	Plausibel (2)

Abbildung 43: Nationalität in mehreren Datensätzen ändern

Diese geänderten Daten kann der Benutzer nun mit der Schaltfläche *Speichern* in die SSP Datenbank übernehmen.

7.2.4 Mastertabelle wechseln

Als Standard ist die Tabelle **Personen** als Mastertabelle gesetzt. Mit dem Betätigen der Schaltfläche der zugehörigen Tabelle kann die Mastertabelle gewechselt werden. Danach werden automatisch nur die zur Mastertabelle zugehörigen Filter angezeigt.

7.2.5 Person freigeben

Mit der Schaltfläche kann der DL einen ausgewählten Person freigeben, sofern die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Der Datensatz muss den Plausistatus **Plausibel** oder **Bestätigt** haben
- Der Datensatz muss den Lieferstatus **Deliefert** haben
- Alle allenfalls untergeordneten Aktivitäten müssen den Plausistatus **Plausibel** oder **Bestätigt** und den Lieferstatus **Deliefert** haben

Die ausgewählte Person und alle untergeordneten Aktivitäten werden in den Status **Prävalidiert** versetzt. Damit verliert der DL das Schreibrecht auf den Daten und nur der DV kann den Status auf **Deliefert** zurücksetzen. Sofern nicht alle obenstehenden Bedingungen für die Freigabe erfüllt sind, wird die Aktion mit einer Fehlermeldung abgebrochen.

7.2.6 Schule freigeben

Auf die gleiche Art kann der DV mit der Schaltfläche eine ausgewählten Person freigeben, sofern die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Der Datensatz muss den Plausistatus **Plausibel** oder **Bestätigt** haben

- Der Datensatz muss den Lieferstatus **Geliefert** oder **Prävalidiert** sein
- Alle allenfalls untergeordneten Aktivitäten müssen den Plausistatus **Plausibel** oder **Bestätigt** und den Lieferstatus **Geliefert** haben

Die ausgewählte Person und alle untergeordneten Aktivitäten werden in den Status **Validiert** versetzt. Damit verliert der DV das Schreibrecht auf den Daten und nur der EV kann den Status auf **Geliefert** oder **Prävalidiert** zurücksetzen. Es können auch mehrere Datensätze zusammen ausgewählt und freigegeben werden.

Das globale Validieren auf der Lieferung erfolgt gemäss Kapitel „6.4.8 Lieferung freigeben“.

7.2.7 Freigabe auf einer Person zurücknehmen

Der kantonale DV kann eine Freigabe des DL auf Lieferdaten im Status **Prävalidiert** zurücknehmen und dem DL damit wieder Schreibrechte erteilen. Bedingung dafür ist, dass sich der übergeordnete Lieferung ebenfalls im Status **Prävalidiert** oder **Geliefert** befindet. Im Erfolgsfall werden die Daten in den Status **Geliefert** versetzt. Schlägt die Aktion fehl, bleiben die Lieferdaten unverändert.

Es ist auch möglich, die Freigabe auf der Lieferung zurückzunehmen (siehe „6.4.9 Freigabe auf der Lieferung zurücknehmen“)

8 Kantonsübersicht (nur DV)

In der Benutzeroberfläche **Kantonsübersicht** kann der kantonale DV den Kanton überprüfen, bearbeiten und freigeben. Zudem kann er die Lieferungskonfiguration überprüfen.

The screenshot shows the 'Kantonsübersicht' application interface. It is divided into several sections:

- Filter:** A section titled 'Kantone und Lieferungskonfiguration filtern' with input fields for 'Jahr' (set to 2010) and 'Kanton' (set to GL (8)), and a 'Jahr initialisieren' button.
- Kantone:** A table with columns: Kanton, Liefersta, Plausistatus, Plausibilis, Plausibilisiert von, Erzeugt ar, Erzeugt von, Geändert, Geändert von, Validiert a, Validiert von. The first row shows 'GL (8)' with 'Geliefert' status and 'Plausibel (2)' count.
- Lieferungskonfigurationen (Gefiltert: 2 / Geladen: 2 / Markiert: 1):** A table with columns: Kanton, Id, Default?, Datenlieferanten, Read-only Benutzer, Liefertermin, Stichtag, Erzeugt ar. Two rows are visible for 'GL (8)' with IDs 'GL_def' and 'GL_abc'.
- Schulen (Gefiltert: 67 / Geladen: 67 / Markiert: 0):** A table with columns: Kanton, Id, Name, Lieferung, Gemeinde, SynchStatus, Name. A green callout box labeled 'Abhängige Tabelle' points to the 'Lieferung' column, which shows 'GL_def' for all rows.

Abbildung 44: Kantonsübersicht

In der Filtersektion **Kantone und Lieferungskonfigurationen filtern** können die übergreifenden Parameter Version und Kanton gesetzt werden. Die erweiterbaren Filter beziehen sich je nach gewählter Haupttabelle auf Lieferungskonfigurationen oder Schulen.

Der Abschnitt **Kantone** enthält die Tabelle **Kantone** in der alle berechtigten Kantone des DV überprüft und bearbeitet werden können.

Die **Lieferungskonfiguration** ist in den Tabellen **Lieferungskonfigurationen** und **Schulen** ersichtlich. Als Standard ist die Tabelle **Lieferungskonfigurationen** als Mastertabelle gesetzt und die Filter beziehen sich auf Lieferungskonfigurationen. Die Tabelle **Schulen** zeigt die zu den selektierten Lieferungskonfigurationen zugeordneten Schulen an. Der Inhalt entspricht den vom EV aus dem BUR-Register übernommenen, aktuell gültigen und zu liefernden Schulen für SSP.

Diese Abhängigkeit kann der Benutzer durch Anklicken auf der Schaltfläche ändern, so dass die Tabelle **Schulen** zur Mastertabelle wird und die zu den ausgewählten Schulen zugeordneten Lieferungskonfigurationen in der abhängigen Tabelle **Lieferungskonfigurationen** angezeigt werden

(siehe „7.2.4 Mastertabelle wechseln“). In diesem Fall beziehen sich die erweiterbaren Filter auf Schulen.

8.1 Kanton überprüfen

Zur Überprüfung erstellt der kantonale DV den Plausibericht für einen selektierten Kanton. Damit werden ausschliesslich lieferungsübergreifende Plausiregeln ausgeführt und nur die entsprechenden Fehler im Plausibericht angezeigt. Der aktuellste Plausibericht kann beliebig wieder geladen und angezeigt werden.

Die einzelnen Lieferungen müssen aktuell plausibilisiert sein, .

8.2 Kanton bearbeiten

Allfällige Plausifehler können auf dem Kanton mittels Doppelklick auf dem Plausistatus **Nicht plausibel** überprüft und allenfalls bestätigt werden.

8.3 Kanton freigeben

Mit der Schaltfläche  kann der DV einen ausgewählten Kanton freigeben, sofern die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Der Kanton muss den Plausistatus **Plausibel** oder **Bestätigt** haben
- Der Datensatz muss den Lieferstatus **Geliefert** oder **Prävalidiert** haben
- Alle allenfalls untergeordneten Daten (Lieferungen bis Aktivitäten) müssen den Plausistatus **Plausibel** oder **Bestätigt** und den Lieferstatus **Geliefert** oder **Prävalidiert** haben

Der ausgewählte Kanton und alle untergeordneten Lieferdaten werden in den Status **Validiert** versetzt. Damit verliert der DV das Schreibrecht auf den Daten und nur der EV kann den Status auf **Geliefert** oder **Prävalidiert** zurücksetzen. Es wird eine E-Mail zur Benachrichtigung an den kantonalen DV und BFS EV verschickt. Der Kanton ist damit für den DV abgeschlossen und kann nur noch vom EV BFS bearbeitet, finalisiert und ausgewertet werden.

8.4 Lieferungskonfiguration überprüfen

Der kantonale DV sieht in der Tabelle **Lieferungskonfigurationen** alle für seinen Kanton vom EV erfassten Lieferungskonfigurationen. Pro Eintrag in dieser Tabelle sind die für die Lieferungen berechtigten Read-only Benutzer und die berechtigten DL ersichtlich. Mit der Auswahl einer Lieferungskonfiguration werden in der abhängigen Tabelle **Schulen** alle zugeordneten BUR-Schulen angezeigt.

Will der DV wissen, welcher Lieferungskonfiguration eine Schule zugeordnet ist, so kann er die Tabelle **Schulen** als Mastertabelle wählen, und den gewünschten Filter anwenden. Die Identifikation der Lieferung ist direkt auf der Schule ersichtlich und die zugehörige Lieferungskonfiguration wird nach der Selektion einer Schule angezeigt.

Lieferungskonfigurationen (3/3/1)						
Kanton	Id	Defat	Datenlieferanten	Read-only Benutzer	Liefertermin	Stichtag
GL (8)	GL_def	<input checked="" type="checkbox"/>	DL 1=nicole.schoebi@bfs.admin.ch, DL 2=U4Form	RO 1=, RO 2=, RO 3=, RO 4=	30.03.2010	30.03.201
GL (8)	GL_Näfels	<input type="checkbox"/>	DL 1=U1Formation@gmail.com, DL 2=U4Formati	RO 1=, RO 2=, RO 3=, RO 4=	09.04.2010	09.04.201
GL (8)	GL_Linthal	<input type="checkbox"/>	DL 1=U1Formation@gmail.com, DL 2=nicola.steg	RO 1=, RO 2=, RO 3=, RO 4=	01.10.2015	09.04.201

Schulen (53/53/0)						
Kanton	Id	Name	Lieferung	Gemeinde	SynchStatus	Name BU
GL (8)	40236113	Kaufmännische Berufsschule, Glarus	GL_def	Glarus (1609)		
GL (8)	40256366	Heilpädagogisches Zentrum Haltli, Mo	GL_def	Mollis (1617)		
GL (8)	40260430	Schule an der Linth - Ziegelbrücke, Nie	GL_def	Niederurnen (1622)		
GL (8)	44052247	Schulhaus, Bilten	GL_def	Bilten (1602)		
GL (8)	44054223	Kindergarten Ennetbach, Netstal	GL_def	Netstal (1620)		
GL (8)	50769283	Primarschule Rauti, Oberurnen	GL_def	Oberurnen (1623)		

Abbildung 45: Lieferungskonfiguration (Schulen für GL_def)

Ist die Konfiguration der Lieferung nicht mehr aktuell oder sollen sie korrigiert werden, muss der DV einen Antrag an das BFS stellen.

9 Tipps und Tricks

9.1 Fehler in der Darstellung

Falls die Applikation nicht richtig dargestellt wird, können folgende Massnahmen das Problem beheben:

- **Resize des Browserfensters**
Damit können zum Beispiel je nach Browser allfällige versteckte Tabellen oder Scrollbalken richtig dargestellt werden



Abbildung 46: Resize durch Ziehen des rot markierten Bereichs mit gedrückter linker Maustaste

- **Inkonsistenz von Lieferdaten**
In der Webapplikation SSP werden Lieferdaten nicht automatisch nachgeführt, welche auf einer anderen Seite (anderer Browser oder anderes Tab innerhalb des Browsers) geändert wurden. In diesem Fall hilft das erneute Filtern der betroffenen Tabelle. Damit bleibt das aktuell bearbeitete Tab auch aktiv im Gegensatz zu einem Refresh des Browsers, bei dem die Applikation komplett neu in den Initialzustand geladen wird.

- **Inkonsistenz von Filtern oder Exporten**

In der Webapplikation SSP werden Filter und Exporte nicht automatisch nachgeführt, welche vom EV geändert wurden. In diesem Fall hilft die *Aktualisieren*-Funktion des Browsers

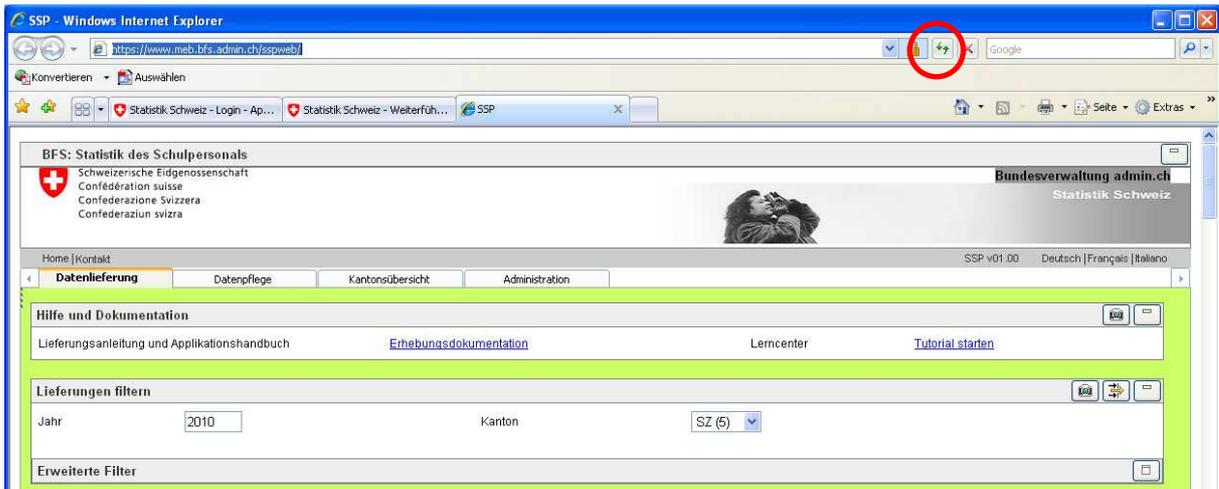


Abbildung 47: Aktualisieren-Schaltfläche im Internet Explorer

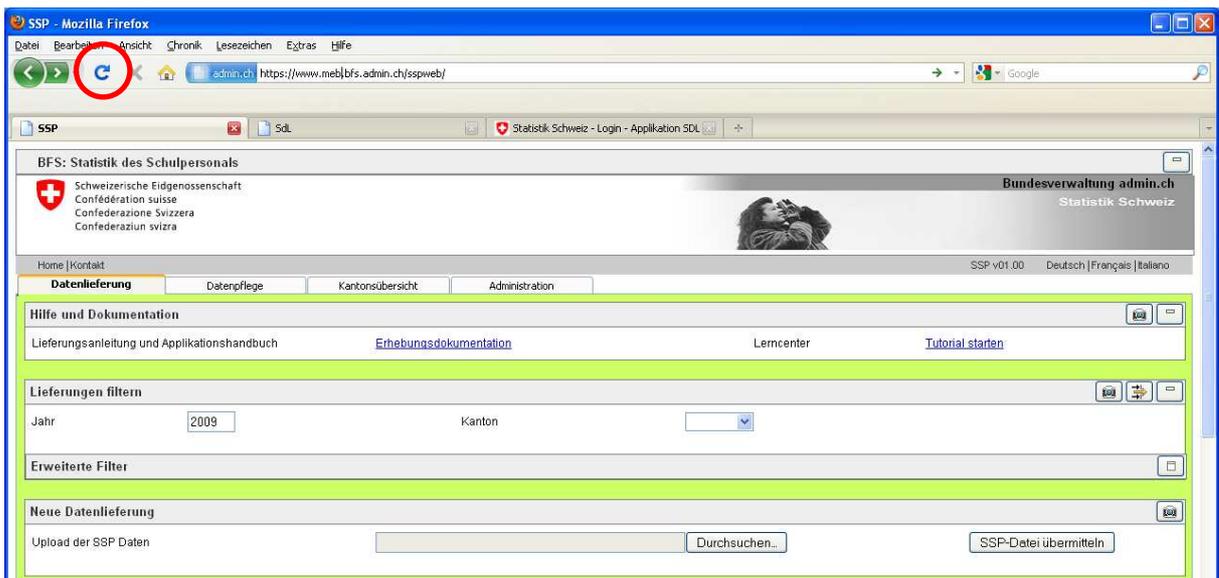


Abbildung 48: Aktualisieren-Schaltfläche im Firefox

- **Browser wechseln**

Falls obenstehende Aktionen nichts helfen, sollte die Browserversion überprüft werden und allenfalls auf eine für SSP empfohlene Version gewechselt werden (siehe Kapitel „4.1 Grundlagen“).

- **Internetoptionen**

Die Internetoptionen des Browsers müssen überprüft werden.

9.2 Fehler bei einer Funktionsausführung

- **Funktion nicht aktiv**

Eventuell handelt es sich um eine Inkonsistenz der Anzeige (Daten wurden auf einer anderen Seite geändert). In diesem Fall hilft das erneute Filtern der betroffenen Tabelle. Damit bleibt

das aktuell bearbeitete Tab auch aktiv im Gegensatz zu einer *Aktualisierung* des Browsers, bei dem die Applikation komplett neu in den Initialzustand geladen wird.

- **Objekt kann nicht geändert oder gelöscht werden**
Ist der betreffende Datensatz schon freigegeben worden? Freigegebene Lieferdaten können nicht mehr verändert werden.
Generell: In der Webapplikation SSP werden Daten nicht automatisch nachgeführt, welche auf einer anderen Seite (anderer Browser oder anderes Tab innerhalb des Browsers) geändert wurden. Eventuell hat ein anderer Benutzer das Objekt weggelöscht. In diesem Fall hilft das erneute Filtern der betroffenen Tabelle.
- **Nach der Selektion eines Datensatzes werden keine abhängigen Daten angezeigt.**
Schliessen Sie alle Fenster des Browsers, melden sich neu an und versuchen Sie es erneut.
- Falls die genannten Aktionen nicht zur Behebung des Problems führen, kontaktieren Sie bitte Ihre Supportstelle (siehe 4.5.3 Kontakt“).

9.3 Programmfehler während der Dateilieferung

Falls während der Dateilieferung ein Fehler in der Applikation auftritt (zum Beispiel: Datenbankunterbruch), so kann die Lieferung und die enthaltenen Daten im Status **In Bearbeitung** verbleiben. Dieser Zustand ist nur während der laufenden Lieferungsverarbeitung durch das System korrekt. Andernfalls handelt es sich um einen fehlerhaften Zustand und ist dem Erhebungsverantwortlichen zu melden. Die Lieferung kann anhand  geleert werden. Die Lieferung ist damit komplett reinitialisiert.

9.4 Darstellung: Zuwenig Platz

- Nicht benötigte Bereiche einer Seite können mit der Schaltfläche  zugeklappt werden (siehe auch Kapitel „4.5.1 Auf- und Zuklappen der Logos“ und „4.6.1 Auf- und Zuklappen von Tabellen“)
- Die Spalten in den Tabellen können verbreitert werden. Damit wird zum Beispiel auch der gesamte Text einer Auswahlliste dargestellt.
- Vielleicht ist die Einstellung der Bildschirmanzeige in einem unpassenden Format mit 640x480 oder 800x600 Pixel statt 1024x768 Pixel je nach Bildschirmgröße

10 Problemlösung

Themenbereich	Problem	Lösung
Aktivierung / Benutzerkonto	Ich habe kein Benutzerkonto für die Erhebungsapplikation.	Beantragen Sie ein Benutzerkonto bei der zuständigen Stelle in ihrem Kanton – die entsprechenden Angaben finden Sie unter www.SSP.bfs.admin.ch >> Kontakt.
Login / Zugang zur Erhebungsapplikation	Wie logge ich mich in die Erhebungsapplikation ein?	Auf der Internetseite der SSP-Erhebung finden Sie den Link zur Erhebungsapplikation: www.SSP.bfs.admin.ch
	Ich habe mein Passwort vergessen	Wenn Sie ihr Passwort vergessen haben, können Sie den Link „Passwort vergessen?“ benutzen auf der Internetseite www.SSP.bfs.admin.ch . Im Fenster „Benutzer-Registrierung und Login“, welches mit diesem Link aufgerufen wird, geben Sie Ihre Email-Adresse als Benutzernamen ein. Sie erhalten dann per Email die entsprechenden Instruktionen für das Zurücksetzen des Passworts.
	Wenn ich die Erhebungsapplikation aufrufen möchte (über den Link auf www.SSP.bfs.admin.ch), erscheint keine Seite im Internetbrowser.	Überprüfen Sie, ob Sie einen Internetbrowser benutzen, der den Anforderungen entspricht – siehe dazu Kapitel 4.1 „Grundlagen“ in diesem Handbuch. Möglicherweise handelt es sich um ein temporäres Problem. Schliessen Sie Ihren Internetbrowser, und versuchen Sie es nochmals nach einigen Minuten. Wenn die Panne mehr als zwei Stunden dauert, melden Sie dies bitte der zuständigen Stelle in Ihrem Kanton – die entsprechenden Angaben finden Sie unter www.SSP.bfs.admin.ch >> Kontakt.

<p>Daten hochladen in die Erhebungsapplikation</p>	<p>Wenn ich auf den Button „SSP-Datei übermitteln?“ drücke, werden keine Daten hochgeladen.</p>	<p>Allenfalls handelt es sich um eine temporäre Überlastung der Erhebungsapplikation. Versuchen Sie es nochmals nach einigen Minuten.</p> <p>Wenn die Panne mehr als zwei Stunden dauert, melden Sie dies bitte der zuständigen Stelle in Ihrem Kanton – die entsprechenden Angaben finden Sie unter www.SSP.bfs.admin.ch >> Kontakt.</p> <p>Wenn es sich nicht um ein Problem mit der Erhebungsapplikation handelt, ist wahrscheinlich ihre Lieferdatei fehlerhaft. In diesem Fall nehmen Sie bitte im Ihrem Informatikverantwortlichen resp. dem Softwarelieferanten Kontakt auf.</p>
	<p>Es erscheint der Fehler „Das Format der übertragenen Datei wird nicht akzeptiert. Akzeptierte Formate sind .csv und .xml (auch gezippt, .zip).“, obwohl meine Lieferdatei mit „.csv“ resp. „.xml“ endet.</p>	<p>Wahrscheinlich ist Ihre Lieferdatei fehlerhaft. In diesem Fall nehmen Sie bitte im Ihrem Informatikverantwortlichen resp. dem Softwarelieferanten Kontakt auf.</p>
	<p>Es erscheint keine Lieferung nach dem Hochladen einer Lieferdatei.</p>	<p>Möglicherweise sind ein oder mehrere Filter aktiviert. Stellen Sie sicher, dass im Filter das richtige Jahr sowie der richtige Kanton eingestellt sind.</p> <p>Wenn das Problem bestehen bleibt, versuchen Sie, die Lieferdatei noch einmal hochzuladen.</p> <p>Bleibt das Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte bei der zuständigen Stelle in Ihrem Kanton – die entsprechenden Angaben finden Sie unter www.SSP.bfs.admin.ch >> Kontakt.</p>
	<p>Das Jahr der Lieferung, welches angezeigt wird, ist nicht korrekt.</p>	<p>Möglicherweise haben Sie eine alte Lieferdatei hochgeladen. Versuchen Sie, die richtige Lieferdatei noch einmal hochzuladen.</p> <p>Wenn die richtige Lieferdatei hochgeladen wurde, aber das Jahr der Lieferung weiterhin nicht korrekt angezeigt wird, ist die Variable „Jahr“ in der Lieferdatei falsch. Korrigieren Sie diese Variable in der Lieferdatei – wenden Sie sich dafür bei Bedarf an Ihren Informatikverantwortlichen resp.</p>

		Ihren Softwarelieferanten.
Bearbeitung der Daten	Eine Schule, für welche ich nicht verantwortlich bin, erscheint auf dem Bildschirm.	Es ist möglich, dass eine Schule falsch zugeordnet wurde. Melden Sie dieses Problem bitte der zuständigen Stelle in Ihrem Kanton – die entsprechenden Angaben finden Sie unter www.SSP.bfs.admin.ch >> Kontakt.
Freigabe der Daten	Ich kann meine Daten nicht freigeben.	Stellen Sie sicher, dass alle Daten (Lieferung, Personen, Aktivitäten) plausibel sind und keine Fehler mehr enthalten. Allenfalls wurde eine Schule falsch zugeordnet. Melden Sie dieses Problem bitte der zuständigen Stelle in Ihrem Kanton – die entsprechenden Angaben finden Sie unter www.SSP.bfs.admin.ch >> Kontakt.
	Alle Daten sind plausibel, dennoch ist die Freigabe der Daten nicht möglich.	Allenfalls wurde eine Schule falsch zugeordnet. Melden Sie dieses Problem bitte der zuständigen Stelle in Ihrem Kanton – die entsprechenden Angaben finden Sie unter www.SSP.bfs.admin.ch >> Kontakt.
Zurücknahme der Freigabe	Ich habe eine Email erhalten, in welcher mir mitgeteilt wird, dass die Freigabe der Daten zurückgenommen wurde.	Es ist möglich, dass die zuständige kantonale Stelle bei der Überprüfung Ihrer Daten Probleme festgestellt hat. Deshalb wurde die Freigabe zurückgenommen. Die Daten müssen nun durch Sie noch einmal überarbeitet werden. Informationen, weshalb genau die Freigabe zurückgenommen wurde, erhalten Sie bei der zuständigen Stelle in Ihrem Kanton – die entsprechenden Angaben finden Sie unter www.SSP.bfs.admin.ch >> Kontakt.

11 ANHANG

A Applikationsinterne Nomenklaturen

MEB_CANTONSTATUS	
Code	Beschreibung
0	Initialisiert
4	Geliefert
6	Validiert
7	Finalisiert

Tabelle 6: Nomenklatur MEB_CANTONSTATUS

MEB_DATASTATUS	
Code	Beschreibung
1	In Bearbeitung
4	Geliefert
5	Prävalidiert
6	Validiert
7	Finalisiert

Tabelle 7: Nomenklatur MEB_DATASTATUS

MEB_DELIVERYSTATUS	
Code	Beschreibung
0	Initialisiert
1	In Bearbeitung
2	Ersetzen/Ergänzen?
3	Lieferbestätigung?
4	Geliefert
5	Prävalidiert
6	Validiert
7	Finalisiert

Tabelle 8: Nomenklatur MEB_DELIVERYSTATUS

MEB_EXPORTTYPE	
Code	Beschreibung
0	XML-Export einer Lieferung
1	Generischer CSV-Export
2	SAS-Export
10	Benutzerliste
11	Status der Initialisierung

Tabelle 9: Nomenklatur MEB_EXPORTTYPE

MEB_INTERVENTIONTYPE	
Code	Beschreibung
0	Lieferung
1	Fehlerhafte Lieferung
2	Ergänzen
3	Ersetzen
4	Abbrechen
5	Bestätigen
6	Plausibilisieren
7	Prävalidieren
8	Prävalidierung zurücknehmen
9	Validieren
10	Validierung zurücknehmen
11	Finalisieren
12	Finalisierung zurücknehmen
13	Lieferung leeren
14	Schule löschen
15	Manuelle Intervention
16	Plausibericht in Erstellung'

Tabelle 10: Nomenklatur MEB_INTERVENTIONTYPE

MEB_PLAUSISTATUS	
Code	Beschreibung
0	Undefiniert
1	Nicht plausibel
2	Plausibel
3	Bestätigt

Tabelle 11: Nomenklatur MEB_PLAUSISTATUS

MEB_ROLE	
Code	Beschreibung
0	RO – Read-Only
1	DL – Datenlieferant
2	DV – Datenverantwortlicher (Kanton)
3	EV – Erhebungsverantwortlicher (BFS)
4	EA – Erhebungsadministrator (BFS)

Tabelle 12: Nomenklatur MEB_ROLE

B Detailablauf Dateiübermittlung

In folgendem Diagramm wird der Prozess der Lieferung vom Hochladen der Lieferdatei bis zum Speichern der Daten im Status **Geliefert** beschrieben. Der Prozess wird grundsätzlich automatisch ausgeführt. Falls die Lieferung fehlerfrei ist, muss der DL nur die Lieferdatei hochladen.

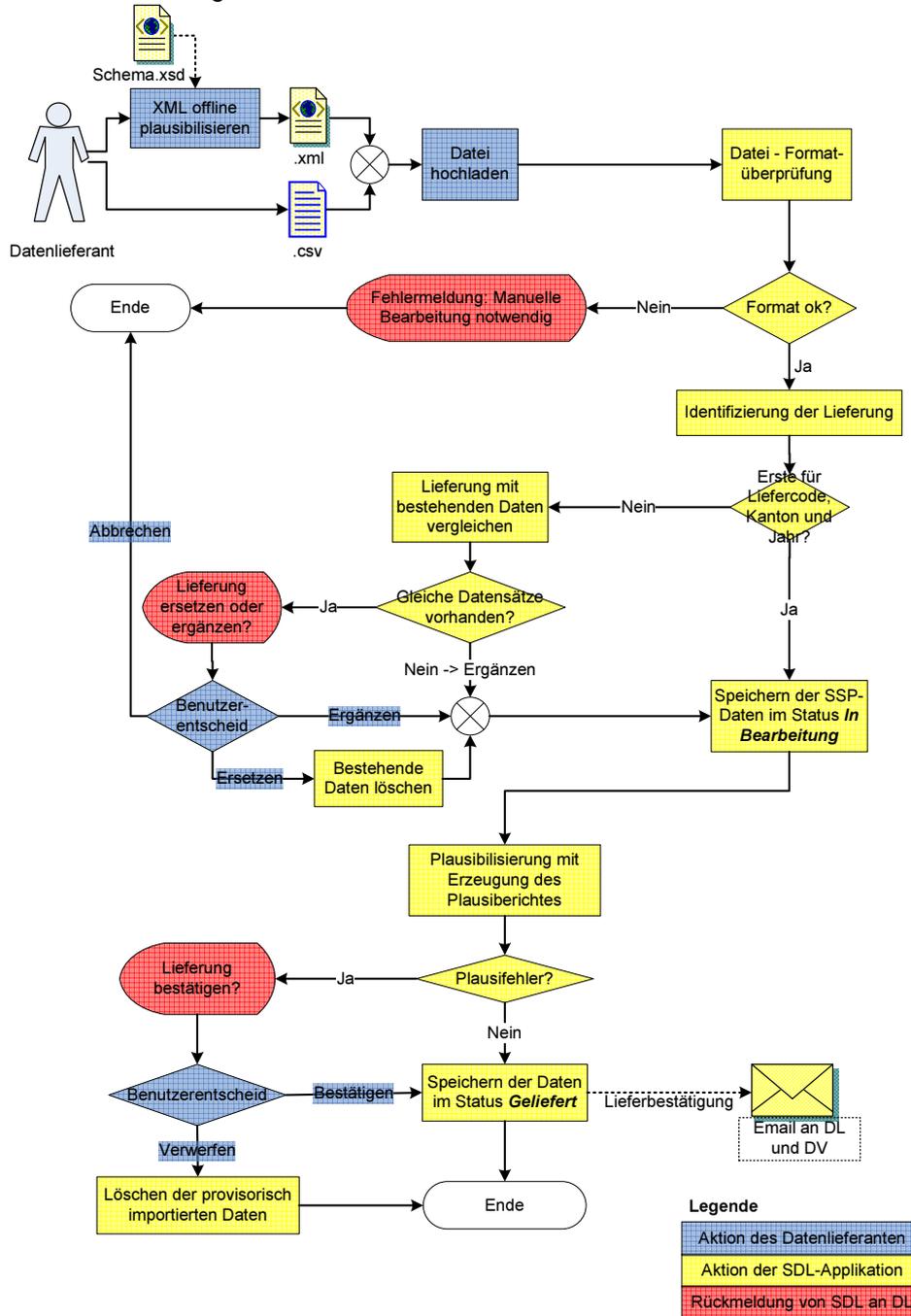


Abbildung 49: Detailablauf Dateiübermittlung

Wenn das Lieferformat in Ordnung ist, wird die Lieferung für weitere Teillieferungen gesperrt, bis sie den Status **Geliefert** am Ende des Prozesses erhält. Achtung: Die Übermittlung kann je nach Grösse zwischen einigen Sekunden und mehreren Minuten dauern (siehe „6.3.2 Lieferdatei übermitteln“).

C Status der Lieferung

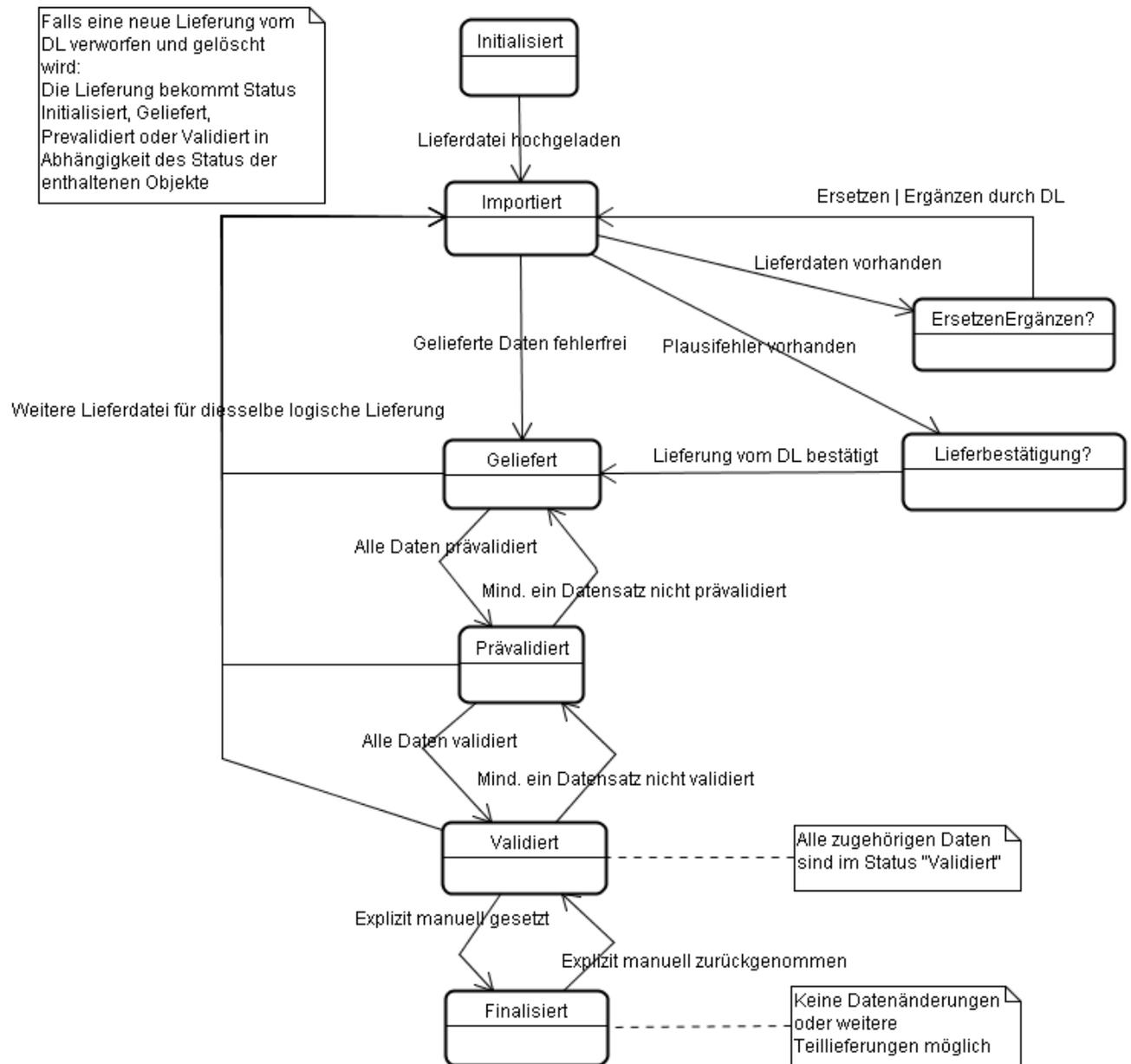


Abbildung 50: Statusübergänge Lieferung

Status	Beschreibung
Initialisiert	Status nach einem allfälligen Löschen oder Verwerfen einer Lieferung.
In Bearbeitung	Zustand nach dem File-Upload. Dieser Status ist technisch und provisorisch. Sollte er stehen bleiben, muss dies dem EV gemeldet werden.
ErsetzenErgänzen?	Zustand nach der Identifizierung der Lieferung, vor dem Import in die SSP-Datenbank, wenn bereits eine Lieferung mit derselben logischen Id (Liefercode, Kanton und Version) in der DB abgelegt ist. Der DL muss entscheiden, ob die fortlaufende Lieferung die vorherige ersetzt, ergänzt oder ob sie verworfen werden muss (siehe „6.4 Liefervorgang steuern“).
Lieferbestätigung?	Zustand nach der Plausibilisierung einer importierten Lieferung, sofern Plausifehler auftreten. Der DL muss entscheiden, ob die Lieferung akzeptiert oder verworfen wird. Als Entscheidungshilfe kann der Plausibericht einbezogen werden. (siehe „6.4 Liefervorgang steuern“)

Geliefert	Wird vom System in diesen Status versetzt, sobald die Lieferung nach der Plausibilisierung akzeptiert wird. Datenänderungen sind nur in diesem Status möglich.
Prävalidiert	Zustand nach der Prävalidierung durch den DL. Der Datensatz ist nur noch durch den DV bearbeitbar.
Validiert	Zustand nach der Validierung durch den DL. Der Datensatz ist nur noch durch den EV bearbeitbar.
Finalisiert	Übernommen vom Kanton.

Tabelle 13: Status der Lieferung - Detailbeschreibung

D Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: E-Mail zur Aktivierung als Benutzer	11
Abbildung 2: Warnung Sicherheitszertifikat	11
Abbildung 3: Einstieg in der Benutzerverwaltung zur Aktivierung als Benutzer	12
Abbildung 4: Eingabe des Aktivierungs-codes	12
Abbildung 5: Eingabe der Antwort zur Geheimfrage	13
Abbildung 6: Eingabe des Passworts	13
Abbildung 7: Bestätigung nach erfolgter Aktivierung	14
Abbildung 8: Bestätigungsemail der Aktivierung des Benutzerkontos	14
Abbildung 9: SSP nach dem Aufstarten (hier am Beispiel DV TI)	15
Abbildung 10: Aufbau SSP Benutzeroberfläche	16
Abbildung 11: SSP Benutzeroberfläche - Seitenkopf	17
Abbildung 12: Editieren in einer Tabelle - Normales Zahlen- oder Textfeld	18
Abbildung 13: Editieren in einer Tabelle - Auswahlliste für Nomenklaturen	18
Abbildung 14: Editieren in einer Tabelle - Kalender für Daten	18
Abbildung 15: Editieren in einer Tabelle - Plausifehler auf dem Plausibilitätsstatus-Feld	19
Abbildung 16: Mehrfachselektion auf der Aktivitäten-Tabelle	20
Abbildung 17: Sortieren in der Personentabelle nach Geburtsdatum	20
Abbildung 18: Anzeige einer laufenden Tabellenfunktion – Laden der Aktivitäten	21
Abbildung 19: CSV-Export der Lieferungen-Tabelle	21
Abbildung 20: Beispiel: Schriftfarben bei Lieferungen	21
Abbildung 21: Link zum Tutorial	22
Abbildung 22: Lieferung der Schulen	23
Abbildung 23: Bestätigung der unsicheren Fälle	24
Abbildung 24: Überblick Benutzeroberfläche Datenlieferung	26
Abbildung 25: Grobablauf der Datenlieferung	27
Abbildung 26: Zustandsdiagramm Kanton	29
Abbildung 27: Statusübergänge von Lieferdaten	30
Abbildung 28: Statusübergänge der Plausibilisierung	31
Abbildung 29: Suchdialog zur Auswahl einer Lieferdatei	32
Abbildung 30: Ausgewählte Lieferdatei	33
Abbildung 31: Lieferfortschritt – Aktuell 33 Schulen verarbeitet	33
Abbildung 32: Steuerungsfunktionen auf der Tabelle Lieferungen	33
Abbildung 33: Dialog zum Öffnen des Plausiberichtes	35
Abbildung 34: Plausibericht: Detailseite	35
Abbildung 35: Anzeige der Interventionen zu einer Lieferung	37
Abbildung 36: Dialog zum Öffnen der Lieferdatei	38
Abbildung 37: XML-Export der Lieferung BL_def	38
Abbildung 38: Dialog zum Öffnen der Exportdatei	39
Abbildung 39: Übersicht Benutzeroberfläche Datenpflege	40
Abbildung 40: Tabelle Aktivitäten als Haupttabelle gekennzeichnet	40
Abbildung 41: Fehlermeldung beim Filterversuch im Falle von pendenten Änderungen	41
Abbildung 42: Filtern für Personen	42
Abbildung 43: Nationalität in mehreren Datensätzen ändern	44
Abbildung 44: Kantonsübersicht	46
Abbildung 45: Lieferungskonfiguration (Schulen für GL_def)	48
Abbildung 46: Resize durch Ziehen des rot markierten Bereichs mit gedrückter linker Maustaste	49
Abbildung 47: Aktualisieren-Schaltfläche im Internet Explorer	50
Abbildung 48: Aktualisieren-Schaltfläche im Firefox	50
Abbildung 49: Detailablauf Dateiübermittlung	57
Abbildung 50: Statusübergänge Lieferung	58

E Tabellen

Tabelle 1: Referenzen	7
Tabelle 2: Glossar	7
Tabelle 3: Status der Kantons – Detailbeschreibung	29
Tabelle 4: Status der Lieferdaten – Detailbeschreibung	30
Tabelle 5: Plausistatus - Detailbeschreibung	31
Tabelle 6: Nomenklatur MEB_CANTONSTATUS.....	55
Tabelle 7: Nomenklatur MEB_DATASTATUS	55
Tabelle 8: Nomenklatur MEB_DELIVERYSTATUS	55
Tabelle 9: Nomenklatur MEB_EXPORTTYPE	55
Tabelle 10: Nomenklatur MEB_INTERVENTIONTYPE	56
Tabelle 11: Nomenklatur MEB_PLAUSISTATUS	56
Tabelle 12: Nomenklatur MEB_ROLE	56
Tabelle 13: Status der Lieferung - Detailbeschreibung	59

F Index

A

Ablauf	21, 23
Adresse	11
Aktiv/inaktiv	14, 46
Aktivieren DL Account	6
Aktivierung	7
Aktivitäten	39
Tabelle	36
Anmelden Benutzer	6
Anzahlen	37
Aufklappen	13, 14, 47
Auflösung	6, 47
Auswählen	16, 40
Auswerten	35

B

Bearbeiten	39
Benutzerhandbuch	28
Bestätigen	30
Lieferung	30, 33
Plausibilisierung	27
Bestätigt	31, 32, 40, 41, 43
Browser	6, 31, 34, 35, 45, 46
BUR-Register	42

C

CSV-Datei	21
CSV-Export	17, 34, 35
CTRL-Taste	16, 40

D

Datenanzahl	37
Datenlieferant DL	6, 21
Datenlieferung	12, 19
Datenpflege	13, 36
Datum	15
Deutsch	12, 13
Download	28

E

Editieren	14, 39
Einfügen	15
Email	30, 32
E-Mail	43
Ergänzen Lieferung	21, 25, 29, 33
Erhebungsdokumentation	28
Ersetzen	
Lieferung	21, 25, 30, 33
mehrfach, Datensätze	40

Excel	33
Excel-Erhebungstool	21
Export	
CSV	34
Exportieren	34
XML	34

F

Farben	17
Fett	15, 32, 40
Filtern	36, 38 , 39, 42, 45
vordefinierte Filter	38
Where-Filter	38
Finalisieren	33
Finalisiert	26, 32
Firefox	6
Français	12, 13
Freigeben	21, 31, 33, 40, 41, 43, 47

G

Geliefert	21, 23, 4, 26, 27, 30, 31, 32, 39, 40, 41, 43
-----------	---

H

Handbücher	28
Herunterladen	28
Hochladen	21, 28

I

In Bearbeitung	25, 26, 47
Initialisiert	24, 25
Internet	11
Internet Explorer	6
Interventionen	32, 34, 52
Tabelle	32
<i>Italiano</i>	12, 13

K

Kalender	15
Kanton	22, 42
Kantonsnetz	11
Kantonsübersicht	13
Kantonsübersicht	42
Kontakt	13

L

Leiste	13
Lerncenter	18
Lieferdatei	28, 34

Lieferungen			Sicherheit	11
Bestätigen	30, 33		Sortieren	16
Ergänzen	25, 29, 33		Spalte	16, 47
Ersetzen	25, 30, 33		Speichern	15, 39, 40
Finalisieren	33		Sprache	12, 13
Freigeben	33		Statistik-Handbuch	28
Status	25		Status	25, 26
Tabelle	32		Canton	51
Verwerfen	30, 33		Daten	51
Lieferungskonfiguration	42, 43		Lieferung	25
Löschen	15, 33		Lieferungen	51
			Plausibilisierung	27
M			T	
Mastertabelle	19, 36, 40 , 42		Tabelle	
Mozilla	6		Aktivitäten	36
O			Auswertungen	20
Oberfläche	12		Interventionen	19, 32
P			Lieferung	32
Parameter	34, 38		Lieferungen	19
Passwort	9		Personen	36
Personen	39		Technisches Handbuch	28
Tabelle	36		Teillieferung	23, 30
Plausibel	27, 31, 32, 40, 41, 43		Teillieferungen	29
Plausibericht	21, 22, 30, 31, 33		Tipps	45
Plausibilisierung	21		Tooltip	14
Status	15, 27, 32, 40, 41, 43, 52		Tutorial	18
Plausifehler	15, 21, 32		U	
Prävalidiert	26, 32, 39, 40, 41, 43		Übermitteln	29
Problemen	45		Undefiniert	27
Prozess Lieferung	23		Upload	28, 29
R			URL-Adresse	11
Rad	17		V	
Refresh	45		Validiert	24, 26, 32, 41, 43
Registration	6		Verwerfen	30, 33
Reiter	12		Lieferung	33
Rückgängigmachen	16		X	
S			XML-Datei	21
Schreibberechtigung	22		XML-Export	34
Schreibrecht	39, 40, 41, 43		XML-Schema	21, 28
Schule	43		XSD	28
Schulen	42		Z	
Seitenkopf	13		Zertifikat	11
Selektieren	16, 40		Zuklappen	13, 14, 47
mehrfach	16		Zustandsdiagramm	24
SHIFT_Taste	16			
SHIFT-Taste	40			

G Übersicht der Schaltflächen

	Aufklappen
	Zuklappen
	Kontextual Tutorial
	Einfügen
	Lieferung leeren
	Plausibericht erzeugen
	Plausibericht anzeigen
	Ergänzen
	Ersetzen
	Bestätigen
	Verwerfen
	Freigeben
	Filtern
	Mastertabelle wechseln
	Speichern
	Nicht speichern
	Inhalt der Tabelle als CSV exportieren
	Auswertung ausführen
	auf-/absteigend sortiert
	laufende Operation